

Zeitungs-LINKs : B 19 Oktober ff. 2019

Zusammenstellung Ch. Sitte PHnoe

Zum BREXIT u.a. EU-Problemen bzw. auch Freihandelsabkommen

Aus: <http://fachportal.ph-noe.ac.at/gwk/aktuelle-themen/aktuelles-thema-2/>

<< zum Austrittsantrag GBs 29.3. 2017 = Teil B 6

<< Sept/Nov/Dez2016 = Teil B 5 ...

- www.wienerzeitung.at/dossiers/brexit/ <http://www.wienerzeitung.at/brexit/>
- www.faz.net/aktuell/wirtschaft/brexit/ -- <https://inews.co.uk/news/brexit/>
- www.bpb.de/internationales/europa/brexit/
- <https://www.zdf.de/nachrichten/heute/themenseite-auf-dem-weg-zum-brexit-100.html>
- <https://www.tagesschau.de/videoblog/verybritish/westminster-101.html>
- <http://www.phoenix.de/content/phoenix/start>
-
- <http://www.wienerzeitung.at/romvertrag/>
-
- **60 Jahre Röm. Verträge / Konrad-Adenauer-Stiftung** www.kas.de/wf/de/21.183/
- http://europa.eu/european-union/eu60_de
- http://europa.eu/teachers-corner/home_de
- <http://www.deutschlandfunk.de/60-jahre-roemische-vertraege.2945.de.html>
- <http://www.zeit.de/politik/ausland/referendum-grossbritannien-brexit-dossier>
- <http://www.zeit.de/thema/brexit>
-
- <http://www.bbc.com/news/uk-politics-39431070> **29. März 2017 : Art. 50 – The UK-Letter**
- <http://www.bpb.de/internationales/europa/brexit/> >>>
- <http://www.tagesschau.de/wirtschaft/eu/index.html> **Dossier**
- <http://service.zeit.de/schule/politik/brexit/> Medienvergleiche.....
- LINKSAMMLUNG zu Zeitungen auf www.zis.at

<http://www.sueddeutsche.de/politik/dokumentation-mays-brexit-brief-an-die-eu-1.3442699>

<< zum Austrittsantrag GBs 29.3. 2017

>> EU-Austritt: erfolgt 29. März 2019

<https://www.eurotopics.net/de/210565/eu-27-und-london-besiegeln-scheidung> 25.Nov.2018

http://europa.eu/european-union/about-eu/countries/member-countries/unitedkingdom_de#brexit

- [Europäische Union: Task Force für die Verhandlungen mit dem VK](#)
- [Rat: Zeitleiste für Brexit-Nachrichten](http://www.consilium.europa.eu/de/policies/eu-uk-after-referendum/) : <http://www.consilium.europa.eu/de/policies/eu-uk-after-referendum/>
- [Brexit-Nachrichten des Europäischen Parlaments](#)
- [Veröffentlichungen zum Brexit](#)

http://europa.eu/newsroom/highlights/index_de.rss_de?field_story_topic_tid=All Pressemitteilungen EU

<http://www.zeit.de/video/2017-03/5376456223001/brexit-was-bisher-geschah>

UND: nach der WAHL in UK am 8. Juni 2017.....

www.wiwo.de/politik/europa/grossbritannien-vor-dem-eu-referendum-so-lauten-die-argumente/13761218-2.html

<https://www.nzz.ch/international/der-weg-zum-brexit-ld.1364411> >>>>

<https://www.sueddeutsche.de/politik/brexit-ueberblick-zeitplan-grossbritannien-1.3364145>

Immer wieder aktualisiert https://www.nzz.ch/wirtschaft/no-deal-warum-ein-brexit-ohne-abkommen-so-gefaehrlich-ist-ld.1507195?mktcid=nled&mktcval=107_2019-09-10&kid=nl107_2019-9-9

<http://www.dw.com/de/tv/fokus-europa/s-101183>

>>> + weitere Ausgangs- und Ergänzungs-Linkverweise am Filende – s.u. >>>

< **B1 Juni 2016** << **B 6 Jänn/März 2017** < **B 7 April/Mai 2017** << **B 8 Juni-u.danach 2017** << **B 9 ab Sept.&.danach 2017** <
< < **B 10 ab Nov. 2017** < << **B 11 Jänner bis April 2018** <<< < <<< **B 12 ab Mai 2018** << ...& dieses als WORD-File ...
<<< **B 13 ab August bis November 2018** << << **B 14 ab Nov 2018** << & als Word 14 << **B 15 ab Jänner 2019** <
< **B 16 ab März 2019** < **B 17 April-Juli 2019** <<< **B 18 ab Juli 2019** << >> **B 20 ab Dezember(Wahl) 2019** >>

Hinweis: **Migration und KLIMAWANDEL** siehe bei am filende [hier http://fachportal.ph-noe.ac.at/fileadmin/gwk/Aktuelle%20Themen/Zs_Dezember_2019_1H_T104_Migration.pdf](http://fachportal.ph-noe.ac.at/fileadmin/gwk/Aktuelle%20Themen/Zs_Dezember_2019_1H_T104_Migration.pdf)

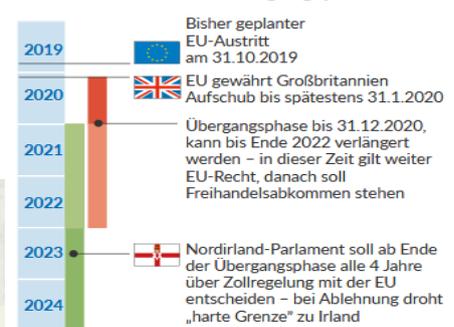


Bzw https://media.diepresse.com/images/uploads_700/6/6/f/5707375/1017-s03-Brexit-Entscheidungsbaum-GK1571297837104217_h.jpg GRAPHIK



<https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/europa/2034216-Das-Brexit-Drama-Eine-Chronologie.html>

Brexit – Fristen und Übergangsphasen



[28.10.2019](#)

Großbritannien. Der Premier erzielte nach vielen Rückschlägen einen großen Sieg. Labour gab den Widerstand gegen Neuwahlen auf. Diese sollen nun am 12. Dezember stattfinden.

Boris Johnsons Weihnachtswahl

MITTWOCH, 30. OKTOBER 2019

<https://www.bbc.com/news/election/2019/results> >>>

>>> [siehe B 20 ab 13. Dezember 2019](#) >>> als PDF bzw Wordfile >>

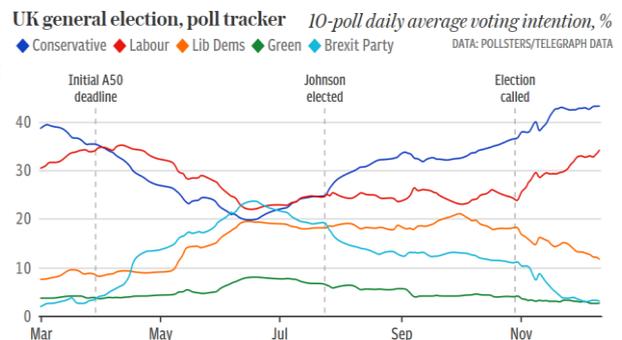
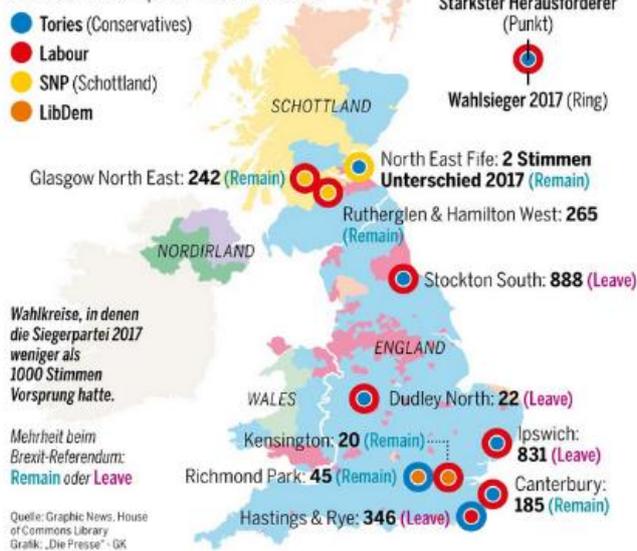
12. Dezember GROSSBRITANNIEN WÄHLT...

- https://www.nachrichten.at/politik/aussenpolitik/boris-johnson-mit-dem-tunnelblick-zum-wahlsieg:art391_3199291 In Großbritannien haben am Donnerstagmorgen die Parlamentswahlen begonnen. Zum dritten Mal in vier Jahren können die Briten über die Zusammensetzung der 650 Sitze im Unterhaus entscheiden. Die Wahllokale haben bis 22 Uhr (Ortszeit, 23 Uhr MEZ) geöffnet.
- <https://www.tagesschau.de/ausland/unterhaus-wahl-brexit-johnson-101.html> mit weiteren Links >>
- <https://www.theguardian.com/politics/live/2019/dec/12/general-election-2019-uk-polling-day-live-news>
- <https://www.theguardian.com/politics/2019/dec/12/what-time-will-we-know-who-won-hour-by-hour-election-night-guide> >>>>
- <https://www.sueddeutsche.de/politik/grossbritannien-wahl-brexit-1.4710147> das WICHTIGSTE zur WAHL in GB... Wer sind die wichtigsten Personen? Worum geht es im Wahlkampf? Und warum macht das britische Wahlrecht die Sache so kompliziert? Ein Überblick mit Grafiken.
- <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/europa/2042127-Schafft-Johnson-bei-Parlamentswahl-die-Absolute.html> ? Analyse
- https://www.nzz.ch/international/grossbritannien-heimatlose-mitte-im-wahlkampf-ld.1527786?kid=nl107_2019-12-12&reduced=true&mktcid=nl&mktcval=107_2019-12-12 Harter Tory-Brexit oder die radikal-

sozialistische Umverteilungspolitik von Labour? Gemässigt eingestellte Briten haben bei der Wahl vom Donnerstag die Qual. Die Aussicht auf ein erneutes Patt im Parlament erweist sich aus dieser Optik fast schon als Lichtblick.

8. <https://kurier.at/politik/ausland/grossbritannien-die-pannen-parade-von-johnson-und-corbyn-im-wahlkampf/400701081>
9. <https://www.heute.at/s/britische-parlamentswahl-wird-neue-brexite-wahl-jorg-michner-55529709> was muß man dazu wissen ?
10. (<https://www.diepresse.com/5737112/wo-sich-die-britische-wahlschlacht-entscheidet>)

GB: Umkämpfte Wahlkreise



11. <https://www.telegraph.co.uk/politics/2019/12/12/general-election-polls-tracker-latest-uk-odds-2019-opinion-poll/>
12. <https://www.telegraph.co.uk/politics/2019/12/12/general-election-polls-tracker-latest-uk-odds-2019-opinion-poll/>

11. Dezember 2019

1. <https://www.diepresse.com/5736635/letzte-umfrage-vor-wahl-sieht-knappen-vorsprung-fur-tories>
2. <https://www.theguardian.com/politics/live/2019/dec/11/general-election-poll-suggests-tory-lead-narrows-as-campaign-enters-last-day-live>
3. <https://www.theguardian.com/politics/2019/dec/11/corbyn-and-sturgeon-trade-blows-before-battle-for-scottish-marginals>
4. <https://www.theguardian.com/politics/2019/dec/11/jeremy-corbyn-boris-johnson-labour-conservatives-general-election> **their final Arguments...**
5. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/europa/2041746-Der-lange-Weg-zur-Sezession.html>
 Schottlands Regierungschefin Nicola Sturgeon will ihr Land in die Unabhängigkeit führen. Doch das ist nicht so einfach, wie es scheint. Nach den Wahlen am Donnerstag muss Sturgeon wohl auf einen Pakt mit Labour hoffen.
6. <https://www.welt.de/wirtschaft/article204219398/Mittelschicht-fuerchtet-zur-Randgruppe-im-eigenen-Land-zu-werden.html> Menschen können durchaus mit einem unzulänglichen ökonomischen und politischen System leben. Klaffen aber Erwartungen und Wirklichkeit zu weit auseinander, sinkt die Akzeptanz, besonders wenn Einkommen, Vermögen und Teilhabe sich verschlechtern.... **Selbst wenn das wohl wahrscheinlichste Szenario eines „Brexit light“ Wirklichkeit werden dürfte, womit gemeint ist, dass Großbritannien die EU formal zwar verlässt, sich aber in der Realität nach ein paar Austritts- und Übergangsturbulenzen wohl wenig bis nichts am heutigen Zustand eines weitgehend freien**

gegenseitigen Marktzutritts für Waren, Dienstleistungen, Kapital und Personen ändert, wird es lange dauern, bis vor allem in Großbritannien die Austritts- und Trennungsnarben verheilt sein werden.

7. <https://www.diepresse.com/5736664/frankreich-regierung-stellt-nach-tagelangen-streiks-pensionsreform-vor>
8. <https://www.welt.de/politik/ausland/article204214286/Proteste-gegen-Macron-Haben-es-Frankreichs-Rentner-wirklich-besser.html> ?
9. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/europa/2041965-Zypern-Zwist-schaukelt-sich-hoch.html>
10. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/europa/2042126-Gegenwind-fuer-den-Green-Deal.html> der EU
11. <https://kurier.at/politik/ausland/deutsche-industrie-warnt-vor-schaerferen-eu-klimazielen/400700160>
12. <https://www.faz.net/aktuell/wirtschaft/unternehmen/bosch-chef-volkmar-denner-warnt-vor-ende-des-verbrennungsmotors-16529885.html> Die Pläne von EU-Kommissionschefin Ursula von der Leyen für ein „klimaneutrales Europa“ alarmieren die deutsche Industrie. ... **Bosch** hat in den vergangenen Wochen immer wieder neue Stellenabbaupläne für einzelne Standorte aus dem Automobilbereich angekündigt. Mit der jüngsten Ankündigung geht es nun insgesamt bereits um rund 3.500 Arbeitsplätze.

WELTWIRTSCHAFT

1. <https://www.diepresse.com/5736598/usa-mexiko-und-kanada-unterzeichnen-neues-freihandelsabkommen>
2. https://www.nzz.ch/wirtschaft/wenigstens-beim-nafta-ersatz-usmca-geben-die-demokraten-trump-gruenes-licht-ld.1527687?mktcid=nled&mktcval=107_2019--12-11&kid=nl107_2019-12-11
3. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/wirtschaft/international/2042103-USA-spueren-Chinas-Atem.html>
4. https://www.nzz.ch/wirtschaft/washington-laehmt-das-wto-schiedsgericht-ld.1527530?mktcid=nled&mktcval=107_2019--12-11&kid=nl107_2019-12-11

9. Dezember 2019



1. (<https://kurier.at/politik/ausland/wahl-in-grossbritannien-die-wut-auf-die-unten-in-london/400697273>) vor der Wahl am 12.12.19
2. <https://www.welt.de/politik/ausland/video204119580/Umfrage-Boris-Johnson-schlaegt-Jeremy-Corbyn-bei-letztem-TV-Duell-vor-Wahl-Video.html>?
3. <https://www.faz.net/aktuell/politik/wahl-in-grossbritannien/parlamentswahl-in-grossbritannien-boris-johnson-ist-nervoes-16525457.html>
4. <https://www.diepresse.com/5735933/europa-sucht-auskommen-mit-putin> Treffen in Frankreich

WELTWIRTSCHAFT

<https://kurier.at/politik/ausland/china-will-offenbar-auslaendische-it-aus-behoerden-verbannen/400698407>

und dazu <https://kurier.at/politik/ausland/straflager-gegen-uiguren-china-verbittet-sich-kritik-aus-den-usa/400697939>

<https://www.tagesschau.de/ausland/lebensqualitaet-un-laenderindex-101.html> In Norwegen genießen die Menschen weltweit die höchste Lebensqualität. Das geht aus einem Ländervergleich der Vereinten Nationen für das Jahr 2018 hervor ... **Overview Inequalities in human development in the 21st century**

>>> <http://hdr.undp.org/sites/default/files/hdr2019.pdf> >>>

Income inequality

based on the top 10 percent's income share has risen since 1980 in most regions but at different rates

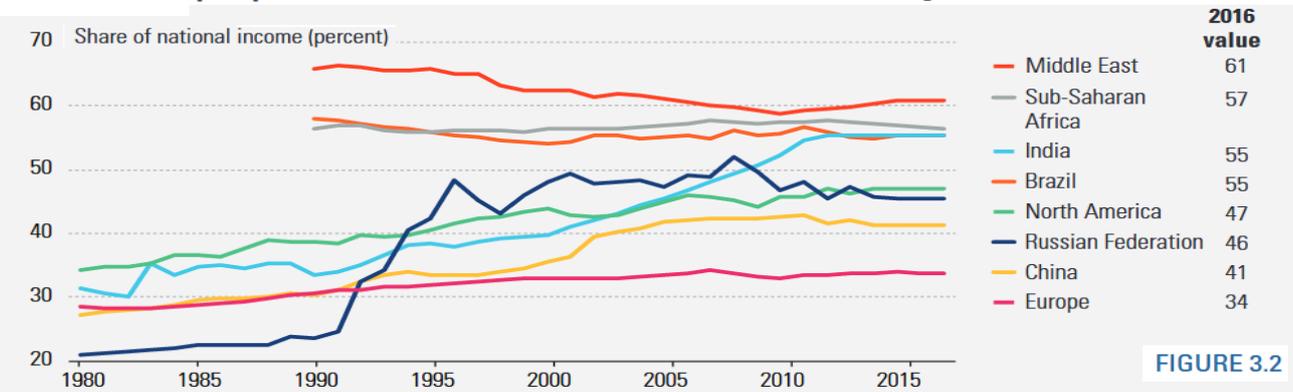
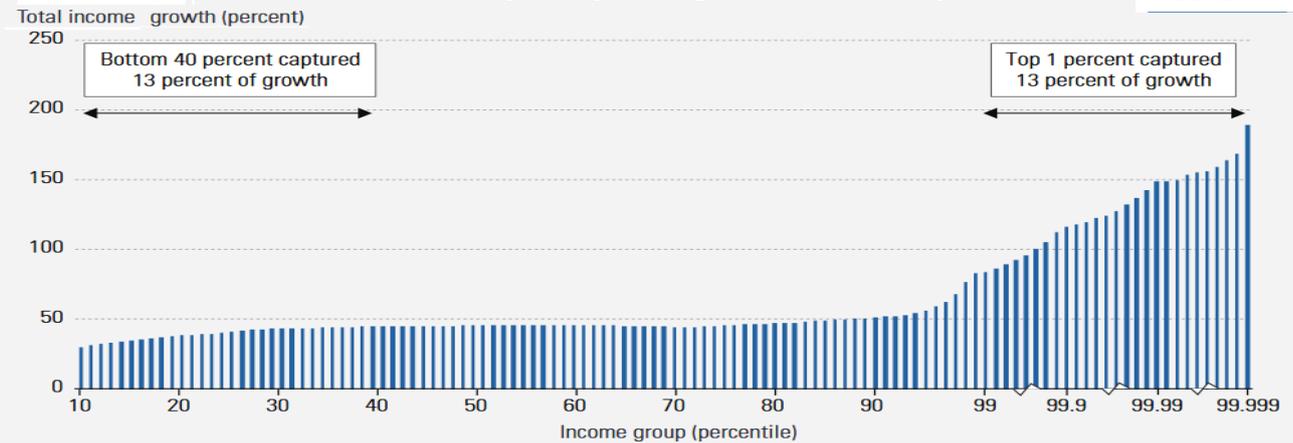


FIGURE 3.2

Between 1980 and 2017 the post-tax incomes of the poorest 80 percent of the European population grew close to 40 percent, while those of the top 0.001 percent grew more than 180 percent

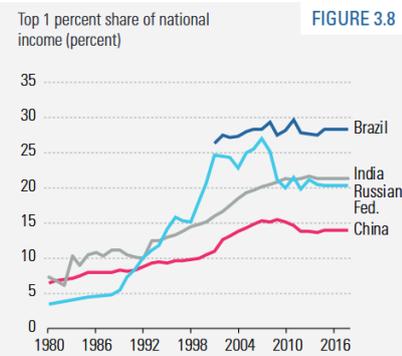
FIGURE 3.11



Note: After the 90th percentile the scale on the horizontal axis changes. The composition of income groups changes from 1980 to 2017, so the estimates do not represent the changes in income of the same individuals over time.
Source: Blanchet, Chancel and Gethin (2019), based on data from the World Inequality Database (<http://WID.world>).

The income share of the top 1 percent has significantly increased in China, India and the Russian Federation since the early 1980s

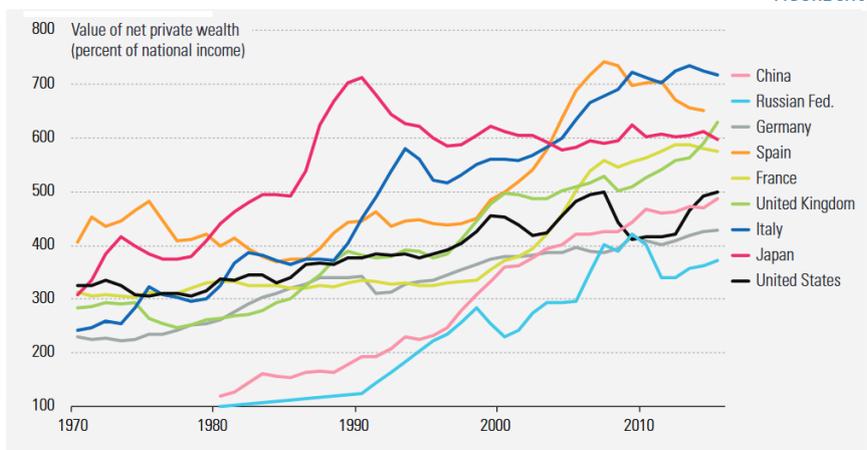
FIGURE 3.8



Note: Distribution of per adult pretax national income growth. See <http://wid.world/methodology> for country-level information on the series. Income growth between 2016 and 2018 is assumed to be distribution neutral.
Source: Based on data from the World Inequality Database (<http://WID.world>).

Net private wealth in Western European countries rose from 250–400 percent of national income in 1970 to 450–750 percent in 2016

FIGURE 3.16



Source: Alvaredo and others (2018), based on data from the World Inequality Database (<http://WID.world>).

4. Dezember 2019

1. <https://kurier.at/politik/ausland/londoner-politologin-sagt-labour-hat-kaum-chancen-auf-wahlsieg/400691969>
2. <https://www.welt.de/politik/ausland/article204026690/Streit-um-EU-Haushalt-Deutschland-soll-bis-zu-50-Milliarden-Euro-nach-Bruessel-ueberweisen.html>
3. <https://kurier.at/politik/ausland/franzoesische-streik-euphorie-treibt-praesident-macron-in-enge/400696571>
4. <https://kurier.at/wirtschaft/gewinne-der-autoindustrie-weltweit-im-rueckwaertsgang/400693442>
5. <https://www.diepresse.com/5732992/gewinne-der-autoindustrie-im-ruckwartsgang> "Der Trend zu größeren und teureren Autos federt derzeit noch die Auswirkungen sinkender Stückzahlen ab und sorgt für steigende Gewinne", resümiert EY-Experte Peter Fuß. "Mittelfristig stellt diese Entwicklung aber ein Problem dar - es wird immer schwerer, die strengen CO2-Vorgaben einzuhalten." >>> *davor:* <https://www.welt.de/wirtschaft/article203932748/Autoindustrie-Nach-Audi-streicht-auch-Daimler-Tausende-Stellen.html?>
6. <https://kurier.at/wirtschaft/wann-der-weltweite-automarkt-die-talsole-erreicht/400693154> Im nächsten Jahr wird es laut Prognose sogar noch schlimmer kommen. Dann sollen es nur 78 Millionen werden. >>> mit GRAPHIK >> + <https://kurier.at/wirtschaft/experte-die-leute-wollen-ein-eigenes-auto/400661111> : Die Hersteller müssen jedenfalls viel in neue Antriebsformen investieren, das heißt, auf anderer Seite sparen. 50.000 Jobs in der Branche würden in Deutschland derzeit abgebaut, bis 2030 werden es laut Dudenhöffers Prognose 125.000 sein. Auf Österreich umgelegt wären es rund zehn Prozent davon.
7. <https://www.faz.net/aktuell/wirtschaft/auto-verkehr/verkauf-von-elektroautos-steht-still-16520730.html>
8. <https://www.faz.net/aktuell/wirtschaft/weltklimakonferenz-in-madrid-worum-es-bei-den-verhandlungen-geht-16522455.html> >>> **CO2 Weltkarte >>>**
9. <https://kurier.at/wirtschaft/angebot-doch-noch-erfolgreich-ams-kann-osram-uebernehmen/400696811>
10. <https://kurier.at/wirtschaft/eu-laender-koennen-digitalwaehrungen-wie-libra-verbieten/400695914>
11. <https://www.welt.de/wirtschaft/article204122624/OECD-Steuerplaene-Oekonomen-warnen-vor-Umverteilung.html>
12. <https://kurier.at/wirtschaft/opec-einigung-es-wird-weniger-oel-gefoerdert/400695791>
13. <https://kurier.at/politik/ausland/nato-staaten-uneins-wer-ist-unser-feind/400693748>
14. <https://www.welt.de/finanzen/article203994068/Boerse-14-Jahre-Regel-nimmt-Aktienbesitzern-Angst-vor-Verlusten.html>

2. Dezember 2019 - die neue EU Kommission tritt an....

1. <https://www.tagesschau.de/ausland/amtsantritt-vdl-101.html> von Van der Leyens EU Kommission
2. <https://kurier.at/politik/ausland/europa-hat-eine-neue-nummer-alle-fakten-zur-neuen-eu-kommission/400690430>
3. <https://www.derstandard.at/story/200011777797/zehn-vorschlaege-fuer-eine-neue-europapolitik>
4. https://www.nzz.ch/international/frankreichs-praesident-macron-stellt-die-nato-in-frage-id.1525574?mktcid=nled&mktcval=107_2019--12-03&kid=nl107_2019-12-3

5. <https://www.derstandard.at/story/200011843341/jubilaemsgipfel-stoltenberg-haelt-nato-fuer-agil-und-aktiv>
6. <https://www.nachrichten.at/politik/aussenpolitik/nato-staaten-ueber-gipfelerklaerung-einig-china-erstmals-bedrohung;art391,3195603>

27. November 2019

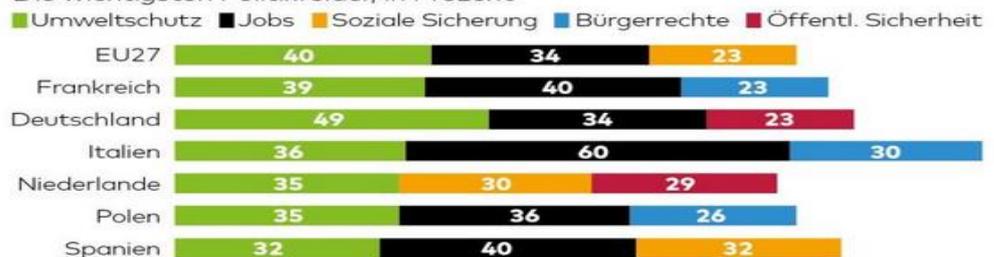
1. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/europa/2039899-Der-Brexit-nutzt-der-IRA.html> *Mit dem Brexit steigt die Angst vor Gewalt durch republikanische Paramilitärs in Nordirland.*

2. <https://kurier.at/politik/ausland/offiziell-eu-parlament-bestaetigte-neue-eu-kommission/400687364>
3. <http://www.tagesschau.de/multimedia/bilder/eu-kommission-207.html>
4. <https://www.derstandard.at/story/200011582336/von-der-leyens-eu-kommission-ist-komplett>
5. https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/europa/2039958-EU-Parlament-gibt-gruenes-Licht-fuer-neue-Kommission.html?em_no_split=1 Die künftige EU-Kommissionspräsidentin Ursula von der Leyen hat den Europäern auf jeden Fall schon eine energische neue Führung versprochen. Bald würden die Bürger spüren, "dass Europa entschlossen Tempo macht, beim Klimaschutz, bei der Digitalisierung und auch mit neuen Vorschlägen kommt beim Dauerbrenner Migration", erklärte die CDU-Politikerin.
6. <https://kurier.at/politik/ausland/offiziell-eu-parlament-bestaetigte-neue-eu-kommission/400687364>
7. https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/europa/2040013-Von-der-Leyens-Versprechen-fuer-Europa.html?em_no_split=1
8. <https://www.wienerzeitung.at/meinung/gastkommentare/2039885-Von-der-Leyen-muss-vom-Reden-ins-Handeln-kommen.html>

9. <https://www.welt.de/wirtschaft/article203843154/Mehrheit-der-Europaeer-fuerchtet-um-ihren-Lebensstandard.html> Die Mehrheit der Europäer fürchtet, ihren Lebensstandard künftig nicht mehr halten zu können. Daran kann die neue Kommissionspräsidentin zwar wenig ändern. Trotzdem trifft sie mit ihren Plänen den Zeitgeist – besonders in Deutschland.

Erwartungen der Europäer an EU-Kommission

Die wichtigsten Politikfelder, in Prozent



welt

Mehrfachnennungen möglich

Quelle: Bertelsmann-Stiftung

10. <https://www.derstandard.at/story/200011546557/italiens-fuenf-sterne-vergluehen-am-firmament> Als Regierungspartei hat die Fünf-Sterne-Bewegung fast alle Hoffnungen enttäuscht und praktisch alle Wahlversprechen gebrochen. „Wir sind gegen die Politikerkaste angetreten, und nun werden wir selber als Vertreter dieser Kaste angesehen“, resümiert Max Bugani, Stadtrat in Bologna. An der Macht, habe die Bewegung „ihre Werte aus den Augen verloren“. Dies trifft besonders auf die ersten eineinhalb Jahre zu, in welchen die Fünf Sterne zusammen mit der rechtsnationalen Lega regiert hatte: Von Matteo Salvinis Schließung der Häfen bis zu Steueramnestien – die Bewegung hatte sich dem damaligen Innenminister völlig untergeordnet.
11. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/wirtschaft/international/2039865-Audi-streicht-jede-sechste-Stelle-in-Deutschland.html>
12. <https://www.nachrichten.at/wirtschaft/audi-streicht-in-deutschland-9500-stellen;art15,3192293>
13. <https://www.nachrichten.at/wirtschaft/fiat-chrysler-und-psa-abkommen-vor-weihnachten;art15,3192444>

23. November 2019

1. <https://www.welt.de/debatte/kommentare/article203783352/Enttaeuschte-EU-Emmanuel-Macron-vom-Heilsbringer-zum-Stoerenfried.html?>
2. <https://www.nachrichten.at/politik/aussenpolitik/ich-bin-es-leid-staendig-die-scherben-aufzukehren;art391,3191316> Sagt Merkel....
3. <https://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/deutschland-und-die-nato-die-scherben-der-sicherheitspolitik-16506880.html>
4. <https://www.derstandard.at/story/2000111402754/suedtirol-das-lebenswerk-des-silvius-magnago>
5. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/europa/2039531-Van-der-Bellen-und-Mattarella-feierten-50-Jahre-Suedtirol-Paket.html>
6. dazu: <https://www.wienerzeitung.at/meinung/gastkommentare/2028582-Saint-Germain-und-die-Minderheitenrechte.html>

19. November 2019

1. <https://www.nachrichten.at/politik/aussenpolitik/von-der-leyens-team-fast-komplett;art391,3188627>
2. <https://www.diepresse.com/5724597/einigung-auf-eu-haushalt-2020-in-letzter-minute>
3. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/europa/2038832-EU-Budget-fuer-2020-fixiert.html>
4. <https://www.welt.de/politik/ausland/article203630252/Einigung-ueber-EU-Haushalt-fuer-2020-nach-langem-Streit.html?>

5. <https://www.diepresse.com/5724489/das-ende-der-erweiterungstillusion> Kritiker und Befürworter der EU-Erweiterung sind sich einig: So wie bisher kann es nicht weitergehen. Ein französischer Reformvorschlag eröffnet eine lang überfällige Grundsatzdebatte.
6. <https://www.welt.de/debatte/kommentare/article203597192/Nato-Krise-Auf-dem-Weg-zu-einer-neuen-Weltordnung.html?>

Retrospektiv – vor 30 Jahren 1989 <https://www.cicero.de/aussenpolitik/tschechien-slowakei-wende-einheit-trennung-andrej-babis>
<https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/europa/2038361-Angst-hatten-wir-dann-keine-mehr.html>

Weltwirtschaft

<https://www.diepresse.com/5724514/schnelle-wachstumsraten-kaum-mehr-zu-schaffen> China
(<https://www.diepresse.com/5724424/asien-und-amerika-ziehen-uns-davon>) China beispielsweise wird bis 2030 eine Billion Dollar in den Hightechsektor stecken, davon 150 Milliarden allein in die KI-Forschung. Schon jetzt haben die Chinesen bei KI-Patenten die Nase vorn. Der große Konkurrent USA plant, im Rahmen seiner KI-Strategie ein 100-Milliarden-Dollar-Programm aufzulegen. Deutschland gibt es schon billiger: Dort werden im Rahmen der KI-Strategie jährlich 500 Mio. Euro investiert, was auf zehn Jahre gerechnet einem Dreißigstel der chinesischen Aufwendungen entspricht. ... Und Österreich? Hat noch überhaupt keine Strategie. Was unter anderem auch zum unschönen Phänomen führt, dass die in diesem Sektor tätigen österreichischen und deutschen „Eggheads“ nach Kalifornien oder Asien abwandern.... Wir haben hier eben andere Prioritäten. Derzeit etwa läuft ein Volksbegehren zur Einführung eines (fast) bedingungslosen Grundeinkommens von 1200 Euro im Monat, mit dem man sich nicht weiter befassen müsste, wenn es nicht sogar akademischen Zuspruch bekäme. Wie etwa durch jenen immerhin an zwei deutschen Universitäten lehrenden „Ökonomen und Philosophen“, der in einem „Standard“-Kommentar ernsthaft meinte, ein solches sei ein „Bürgerrecht“, zumal dann „alle sinnlosen Bullshitjobs, die allein dem Erwerbszwang geschuldet sind“, verschwinden. Seinen Mist führt er dann wohl selbst weg, der Herr Ökonom.

15. November 2019

1. <https://www.nachrichten.at/politik/aussenpolitik/nach-dem-brexit-ist-grossbritannien-ein-aussenseiter;art391,3187031> sagt EU-Ratspräsident Tusk
2. <https://kurier.at/politik/ausland/briten-wollen-vor-wahl-keinen-eu-kommissar-nominieren/400674842>
3. <https://www.krone.at/2042162>
4. <https://www.nachrichten.at/politik/aussenpolitik/eu-startet-verfahren-gegen-grossbritannien-wegen-fehlendem-kommissar;art391,3187203>
5. <https://www.derstandard.at/story/2000111109024/labour-verspricht-kostenloses-breitband-internet-fuer-jeden-haushalt> ... vor der Wahl am 12.12.
6. <https://www.diepresse.com/5723421/tories-sollen-versucht-haben-kandidaten-der-brexit-partei-zu-bestechen>
7. <https://www.nachrichten.at/politik/aussenpolitik/eu-sucht-weg-fuer-kommissionsstart-ohne-britischen-kandidaten;art391,3187020>
8. <https://www.derstandard.at/story/2000111077383/von-der-leyens-erster-fehler>
9. <https://www.diepresse.com/5724517/justiz-nimmt-kataloniens-regionalchef-ins-visier>

14. November 2019

1. <https://kurier.at/politik/ausland/tusk-grossbritannien-wird-nach-brexit-zweitklassiger-spieler/400674785>
2. <https://kurier.at/politik/ausland/briten-wollen-vor-wahl-keinen-eu-kommissar-nominieren/400674842>
3. <https://kurier.at/politik/ausland/schutz-europaeischer-lebensart-eu-ressort-nach-kritik-umbenannt/400674284>
4. <https://www.diepresse.com/5720977/spaniens-sozialisten-wollen-koalition-mit-linkspopulisten>
5. <https://www.wienerzeitung.at/meinung/gastkommentare/2038119-Der-kindische-Kontinent.html> Nur etwas mehr als 5 Prozent der Menschen dieses Planeten erwirtschaften hier gut 25 Prozent der globalen Wirtschaftsleistung, konsumieren aber gleichzeitig 50 Prozent aller Sozialleistungen der Welt. Anders gesagt: Die Europäer leisten sich doppelt so viel an Wohlfahrtsausgaben, als ihrer ökonomischen Leistungskraft entspricht. Emmanuel **Macron gemeint haben, als er jüngst in einem Interview mit dem Londoner "Economist" erklärte, Europa stehe an einem Abgrund und drohe geopolitisch zu verschwinden, wenn es nicht bald aufwache.** Da hat Macron zweifellos recht. Eingekeilt zwischen den USA auf dem Rückzug und den neoimperialistischen Chinesen und Russen droht ein Europa, das sich autistisch nur mit der Frage beschäftigt, welche Sozialleistungen noch nicht erfunden sind, seine Souveränität verliert, seine Interessen noch weniger als heute schon durchsetzen kann und letztlich Einflusszone anderer aggressiver Akteure im geopolitischen Dschungel wird.

11. November 2019

1. <https://www.krone.at/2039301> **Wahlen in Spanien**
2. <https://www.nzz.ch/international/sanchez-sozialisten-gewinnen-laut-prognosen-die-parlamentswahl-in-spanien-rechtsnationale-vox-legt-deutlich-zu-die-wichtigsten-antworten-im-ueberblick-ld.1520831?>
3. <https://www.diepresse.com/5719999/spanien-aufstieg-der-rechtspopulisten-uberschattet-sanchez-sieg> Vor allem viele linke Wähler seien aus lauter Frust zu Hause geblieben, mutmaßten politische Beobachter. Das spielte der Rechten in die Hände... Vox einen Riesen-Erfolg. Sie konnte im Vergleich zur Wahl vor rund

sechs Monaten gleich um rund fünf Prozentpunkte zulegen, kam auf rund 15 Prozent (Verdoppelung ihrer Parlamentssitze). ... Das von Vox überholte Linksbündnis Unidas Podemos (UP) erlebte mit knapp 13 Prozent eine schwere Niederlage und rutschte von 42 Sitzen auf etwa 35. Ein Fiasko gab es für die liberalen Ciudadanos, die zuvor noch mitgeredet hatten und nun völlig einbrachen>>> **dazu KARTE**
<https://www.elmundo.es/espana/2019/11/11/5dc8bd5afc6c83a8658b45e4.html> bzw auch hier
https://elpais.com/politica/2019/11/10/actualidad/1573410266_570919.html >>> interactive Karte –
fahren sie über die südlichen Gebiete und sehen sie unten im Fenster die % der rechtspopulistischen VOX-
Stimmenanteile

4. <https://www.krone.at/2039717> **nach der Wahl in Spanien (DIAGRAMM)**
5. <https://www.nzz.ch/international/regierungsbildung-in-spanien-nach-neuwahlen-noch-schwieriger-ld.1521273?>
6. <https://www.nzz.ch/meinung/sanchez-hat-sich-verzockt-ld.1521218?>
7. <https://www.diepresse.com/5721680/die-lehren-aus-der-wahl-in-spanien>
8. <https://www.derstandard.at/story/2000110926529/nach-der-wahl-koennte-vor-der-wahl-sein-wie-es-weitergeht--nochmals-Wahlen-?>
9. <https://www.nachrichten.at/politik/aussenpolitik/wir-sind-doch-nicht-mehr-im-mittelalter;art391,3184329> **Katalonien verlangt Verhandlungen mit der spanischen Regierung, um eine friedliche Lösung zu erreichen.**
10. <https://www.derstandard.at/story/2000110897300/in-polen-wird-die-rechte-zum-mainstream>

WELTHANDEL

<https://www.nachrichten.at/wirtschaft/es-geht-um-machtpolitik-und-nationalismus;art15,3184387>
Handelkrieg USA-China

9. November 2019

1. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/europa/2037216-Haelfte-der-Briten-fuerchtet-Auseinanderbrechen-des-Koenigreichs.html>
2. <https://www.krone.at/2038643> Hälfte der Briten fürchtet nach dem Brexit den Untergang des Königreiches...Beim Brexit-Referendum 2016 stimmten die Schotten und die Nordiren mehrheitlich für einen Verbleib in der EU, die Engländer und die Waliser hingegen mehrheitlich dagegen.
3. <https://www.nachrichten.at/politik/aussenpolitik/wir-sind-doch-nicht-mehr-im-mittelalter;art391,3184329>
4. <https://www.krone.at/2038825> **China kauft sich in Europa ein... und Brüssel schaut zu....** Hier in Kroatien... >>> vgl. dazu früher (2017 schon https://www.focus.de/finanzen/news/investitionen-schaffen-abhaengigkeit-china-kauft-sich-in-europa-ein_id_7622044.html) bzw. <https://www.welt.de/wirtschaft/article166771909/Aus-vier-Gruenden-muss-sich-Deutschland-gegen-China-schuetzen.html?>
5. <https://www.diepresse.com/5720578/pekings-einkaufstour-in-athen>
6. <https://www.derstandard.at/story/2000110852449/30-jahre-mauerfall-das-uneingeloeste-versprechen-in-Osteuropa>

Retrospektiv 1989

[>>> https://kurier.at/themen/1989 >>>](https://kurier.at/themen/1989)

- a. <https://www.welt.de/geschichte/article203257636/30-Jahrestag-des-Falls-der-Berliner-Mauer-Der-9-November-im-Zeitraffer.html> >>> gesichert via [wayback-machine](https://www.wayback-machine.org/) >>
- b. <https://www.sueddeutsche.de/politik/mauerfall-ddr-grenze-sed-1.4667236> >>>

- c. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article203214950/Die-Nacht-als-die-Berliner-Mauer-fiel.html>
- d. <https://www.jetzt.de/politik/30-jahre-mauerfall-immer-mehr-junge-menschen-fragen-akten-bei-der-stasi-unterlagenbehoerde-an>
- e. <https://www.welt.de/politik/deutschland/video203200210/30-Jahre-Mauerfall-Stefan-Aust-Wir-sollten-mal-aufhoeren-zu-jammern.html>
- f. <https://www.krone.at/2038607> Die Mauer fiel...aber nicht in den Köpfen.... >>> mit Bildern >>
- g. https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/europa/2037214-Ostdeutschland-unbelehrbar-oder-unverstanden.html?em_no_split=1 Mit den Folgen der Wende beschäftigt sich der Westen intensiv, seit die AfD im Osten zur Volkspartei aufgestiegen ist. Nach dem Triumph von Rechtsaußen Höcke droht das Interesse dem Verdruss zu weichen..... Dass die Wiedervereinigung nicht nur "blühende Landschaften" bereithielt, die Helmut Kohl versprochen hatte, wurde zwar thematisiert. Oft ging es dabei um Zahlen, zu wenig um Befindlichkeiten. Die "Ossis" hatten Freiheit und Demokratie selbst errungen. Bekommen haben sie die rechtsstaatlichen Strukturen der alten Bundesrepublik, die zu übernehmen waren. Ihre Industrie wurde abgewickelt, die Bürger mussten in einem neuen politischen System zurechtkommen und sich eine neue wirtschaftliche Existenz aufbauen. Währenddessen machten windige Geschäftsleute aus dem Westen ihren Reibach, und der Neustart in Verwaltung sowie Behörden bot zweitklassigem West-Personal die Gunst der Stunde für eine Karriere im Osten.
- h. <https://www.nachrichten.at/wirtschaft/die-gewinner-und-verlierer-des-mauerfalls;art15,3184343>
- i. https://www.nzz.ch/meinung/ddr-mauerfall-afd-profitiert-bis-heute-ld.1520435?mktcid=nled&mktcval=107_2019-11-08&kid=nl107_2019-11-8 Der «Homo sovieticus» und seine Verwandten in Mittel- und Osteuropa lernten ein Leben des «als ob», ein Leben in Verstellung und in Distanz zum Staatsapparat. Davon profitieren die AfD und andere Populisten. Was ist Lüge, was ist Wahrheit? Und vor allem: Wer bestimmt darüber? Um diese Fragen kreist die Politik im Osten bis heute, deshalb der Slogan der «Lügenpresse», deshalb auch der verbissene Kampf gegen Denkverbote und die Neigung zu «alternativen Fakten».
- j. <https://www.tichyseinblick.de/gastbeitrag/martin-mosebach-mein-bild-von-europa-hat-mit-der-aktuellen-organisationsform-wenig-zu-tun/>
- k. <https://www.nzz.ch/feuilleton/joachim-gauck-zum-mauerfall-es-ist-keine-gute-strategie-alles-was-abseits-von-der-politischen-mitte-ist-sofort-auf-die-seite-der-demokratiefeinde-zu-setzen-ld.1520427>
... Menschen, die für eine politische Korrektheit eintreten, entwickeln teilweise eine Dynamik von Kreuzzüglern: «Wir kämpfen jetzt für das, was für uns das einzig Wahre ist.» Und ihre angeblich einzig wahre Sicht der Dinge soll dann das geistige Klima etwa an dieser Uni bestimmen. >>> [gesicheret auf wayback-machine](#) >>
- l. <https://www.zeit.de/politik/ausland/2019-11/revolutionen-1989-osteuropa-westeuropa-teilung-deutschland-dankbarkeit/komplettansicht> Die außenpolitische Situation 1989
- m. <https://www.cicero.de/kultur/mauerfall-westen-osten-ddr-brd>
- n. https://www.faz.net/aktuell/politik/geschichte/der-fall-der-mauer-es-musste-so-kommen-16473892.html?printPagedArticle=true#pageIndex_2
- o. <https://www.faz.net/aktuell/politik/geschichte/ddr-grenzsoldaten-der-toedliche-dienst-an-der-grenze-16471523.html>
- p. https://www.deutschlandfunk.de/30-jahre-mauerfall-die-toten-am-eisernen-vorhang.1148.de.html?dram:article_id=462653 >>> auch als AUDIO-File & Podcast >>>
- q. https://www.deutschlandfunk.de/wir-waren-wie-die-staatssklaven.691.de.html?dram:article_id=266766
Gastarbeiter aus Afrika in der DDR... erhielten die Gastarbeiter 40 Prozent der Löhne auf die Hand und 60 Prozent gingen an den mosambikanischen Staat. Sie sollten – so war es den jungen Mosambikanern versprochen worden – nach der Rückkehr ausgezahlt werden,
- r. <https://www.derstandard.at/story/2000110819049/und-wo-warst-du-beim-fall-der-mauer?> 24 Zeitzeugen berichten ... vom 9. November 1989 als die DDR zerviel
- s. <https://www.zdf.de/nachrichten/heute/themenseite-30-jahre-friedliche-revolution-100.html>
- t. <https://www.deutschlandfunkkultur.de/30-jahre-mauerfall.4020.de.html> DOSSIER >>>
- u. <https://www.zeit.de/gesellschaft/zeitgeschehen/2019-11/deutsche-wiedervereinigung-mauerfall-jubilaeum-unterschiede-ost-west/komplettansicht> Den wenigsten Ostdeutschen ist es gelungen,

nennenswert Vermögen aufzubauen. Die Häuser in den zweifellos wunderbar sanierten Innenstädten, sie gehören vornehmlich Westdeutschen. Wie sich auch die Elite in den fünf neuen Ländern, wo die Ostdeutschen immer noch gut 80 Prozent der Bevölkerung stellen, zum überwiegenden Teil aus zugezogenen Westdeutschen zusammensetzt. Nein, der Westen hat seinen Wohlstand nicht mit den Ostdeutschen geteilt, er hat ihn allenfalls nach Dresden, Potsdam, Leipzig oder Weimar ausgedehnt, erweitert und verlagert, könnte man sagen. ... "Man darf, will man eine Bilanz der Einheit erstellen, nicht nur auf die Transfers von West nach Ost schauen. Den öffentlichen Kosten stehen private Gewinne gegenüber. Wir haben keine gesicherten Daten der Vermögensumschichtung von Ost nach West. Beispiele dafür sind sicherlich die Treuhandprivatisierung vornehmlich zugunsten westlicher Käufer, die fast monopolartige Übernahme der Staatlichen Versicherung der DDR durch die Allianz oder die vielen Immobilien, die heute Westdeutschen gehören." >>> dazu (<https://www.welt.de/kultur/plus203268664/Timothy-Garton-Ash-Ich-bin-dafuer-nicht-jeden-AfD-Waehler-als-Rassisten-oder-Nazi-zu-disqualifizieren.html>) „Ich verstehe sofort warum die AfD dort besonders erfolgreich ist

- v. Zum rechten Bild: https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/wissen/geschichte/2036916-Mauerfall-1989-Sofort-unverzueglich.html?em_no_split=1 **Zur Vor- und Nachgeschichte des Epochenbruchs am 9. November vor 30 Jahren...**>>> & gesichert auf wayback-machine >>
- w. (<https://www.nzz.ch/feuilleton/schabowskis-zettel-oder-der-fall-der-berliner-mauer-ld.1519753?reduced=true>) «Nach meiner Kenntnis ... ist das sofort, unverzüglich.» Vor 30 Jahren fiel in Berlin die Mauer und machte den Weg frei für ein vereinigtes Deutschland. >>> sagt er auf dem rechten Bild unten >>>
- v. <https://www.taesschau.de/inland/mauerfall-unterlauf-brauner-101.html> :



<https://www.taesschau.de/multimedia/video/video-617291.html>

- x <https://www.nzz.ch/meinung/deutschland-deutungshoheit-liegt-im-westen-ld.1505208?> ... denn grundsätzlich: <https://www.nzz.ch/feuilleton/die-neuen-globalen-eliten-wie-sie-ticken-ld.1521130?> >>

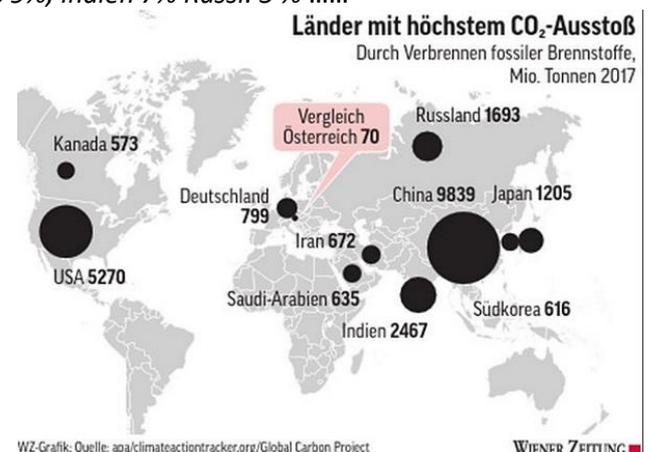
7. November 2019

1. <https://www.diepresse.com/5717934/grossbritannien-fehlstart-fur-johnson-und-seine-tories> Rücktritte von Ministern....
2. <https://kurier.at/politik/ausland/ex-speaker-bercow-brexit-ist-groesster-fehler-seit-dem-krieg/400668053>
3. <https://www.diepresse.com/5717469/britisches-parlament-vor-neuwahl-aufgelost> **Ein Urnengang am 12. Dezember soll das Patt im Brexit-Streit durchbrechen.** Obwohl die Konservativen in den Umfragen führen, ist nicht ausgeschlossen, dass es wieder keiner der beiden großen Parteien für eine absolute Mehrheit reicht.
4. <https://www.nachrichten.at/politik/aussenpolitik/britische-pro-eu-parteien-treffen-in-60-wahlkreisen-absprachen;art391,3184083> Liberaldemokraten, Grüne und die walisische Plaid Cymru einigten sich, in 60 Wahlkreisen in England und Wales nicht gegeneinander anzutreten.... Die Sozialdemokraten seien nicht einheitlich für den Verbleib in der EU, sondern wollten selbst einen Brexit-Vertrag aushandeln, s

5. <https://kurier.at/politik/ausland/grossbritannien-wahlkampfstart-mit-big-ben-und-stalin-vergleichen/400667225>
6. <https://kurier.at/politik/ausland/heimkehrer-polen-verlassen-brexit-britannien/400668050>
7. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/europa/2036855-Kampf-um-den-Roten-Guertel.html>
Wahlen in Spanien...
8. <https://www.nzz.ch/international/spaniens-linke-geht-zerstritten-in-die-neuwahl-ld.1520341>
9. <https://www.nzz.ch/wirtschaft/spaniens-wirtschaft-fuerchtet-den-brexit-mehr-als-die-wahlen-ld.1519473>
10. <https://kurier.at/wirtschaft/eu-koennte-eigene-digitalwaehrung-einfuehren/400666907>
11. <https://www.wienerzeitung.at/meinung/gastkommentare/2036648-Europa-fehlt-es-an-Binnennachfrage.html> Es wird immer deutlicher, dass die Geldpolitik allein die Probleme Europas nicht lösen kann.
12. <https://www.diepresse.com/5718213/eu-wirtschaft-wird-langsam-wachsen-arbeitsmarkte-bleiben-robust>
13. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/wirtschaft/international/2036809-Die-deutsche-Wirtschaftsflaute-ist-noch-keine-schwere-Krise.html>
14. <https://www.nachrichten.at/politik/aussenpolitik/von-der-leyens-kommissions-team-steht-fast-aber-es-fehlen-erneut-frauen;art391,3183959>
15. <https://kurier.at/wirtschaft/voestalpine-zum-halbjahr-mit-massivem-gewinneinbruch/400667201> Sollte es tatsächlich zu einer türkis-grünen Koalition kommen, ist der Wunsch der Voestalpine klar: "Wir brauchen ausreichend grünen Strom zu wettbewerbsfähigen Preisen und stärkere Netze", sagt voestalpine-Vorstandsvorsitzender Herbert Eibensteiner. Derzeit sei beides nicht vorhanden. Dies sei jedoch eine Voraussetzung, um die Dekarbonisierungsziele bis 2030 zu erreichen.
16. <https://www.diepresse.com/5717845/audi-spart-bmw-jubelt>
17. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/kultur/mehr-kultur/2036830-Hedy-Lamarr-Alles-ist-Erfindung.html>

Weltwirtschaft:

18. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/welt/2036930-USA-und-China-beginnen-Zoelle-abzubauen.html>
19. https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/wirtschaft/international/2036594-Gruenes-Gold-Umstrittenes-Superfood-Avocado-boomt-weiter.html?em_no_split=1
20. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/welt/2036664-Jenseits-von-Paris-Kaum-Staaten-beim-Klimaschutz-auf-Kurs.html> Ch 27 %, USA 15%, EU28 9%, Indien 7% Russl. 5 %
21. Im Fokus des Berichts stehen vor allem China, Indien, die USA und Russland, die zusammen mehr als die Hälfte der weltweiten Treibhausgase ausstoßen. In der Volksrepublik, dem weltweit größten Klimasünder, fließt zwar so viel Geld wie nirgendwo sonst in erneuerbare Energien, doch gleichzeitig steigt im bevölkerungsreichsten Land der Erde auch der Treibhausgasausstoß an. Denn ebenso wie Indien hat auch die Führung in Peking ihre Reduktionsziele zumindest mittelfristig an das Wirtschaftswachstum gekoppelt. So sollen die Emissionen lediglich im Vergleich zum BIP-Zuwachs sinken.



4, November 2019

1. <https://kurier.at/wirtschaft/oesterreich-zahlt-13-milliarden-euro-an-die-eu-ein/400665257>
Gemessen am Bruttonationaleinkommen (BNE) liegt Österreich mit einem Anteil von 0,35 Prozent seines Nettobeitrages hinter Deutschland und Dänemark (0,39 Prozent) an dritter Stelle...In absoluten Zahlen stand Österreich 2018 an siebenter Stelle der Nettozahler. Deutschland leistete mit 13,4059 Milliarden Euro den Löwenanteil, gefolgt von Großbritannien (6,9461 Milliarden Euro), Frankreich (6,1926 Milliarden Euro), Italien (5,0594 Milliarden Euro), den Niederlanden (2,4605 Milliarden Euro) und Schweden (1,5248 Milliarden Euro). Ebenfalls Nettozahler aber hinter Österreich sind Dänemark (1,1986 Milliarden Euro), Belgien (487,6 Millionen Euro), Finnland (580,3 Millionen Euro) und Irland (314,5 Millionen Euro).
2. <https://www.diepresse.com/5716484/steigenberger-hotels-gehen-fur-700-mio-euro-an-chinesen>
3. <https://kurier.at/wirtschaft/steigenberger-hotels-fuer-700-mio-euro-nach-china-verkauft/400665299>

Retrospektiv 30 Jahre Mauerfall:

- <https://www.derstandard.at/story/2000110574488/von-ost-nach-west-erste-schritte-in-die-freiheit>
<https://www.derstandard.at/story/2000110569561/ex-ddr-athletin-und-autorin-ines-geipel-die-ddr-war>
<https://kurier.at/politik/ausland/bildvergleich-so-hat-sich-berlin-seit-1989-veraendert/400669775>

2. November 2019

1. <https://kurier.at/politik/ausland/brexit-am-31-oktober-verpasst-johnson-entschuldigte-sich/400664420>
2. <https://www.nachrichten.at/politik/aussenpolitik/tories-in-weiteren-umfragen-deutlich-vor-labour;art391,3181775> Der Chef der britischen Brexit Party, Nigel Farage, will sich bei der Neuwahl im nächsten Monat nicht um einen Sitz im Unterhaus bewerben. Stattdessen wolle er landesweit gegen den von Premierminister Boris Johnson mit der EU ausgehandelten Scheidungsvertrag kämpfen
3. <https://www.derstandard.at/story/2000110625961/nigel-farage-lasst-die-brexit-party-im-stich>
4. <https://kurier.at/politik/ausland/angst-vor-corbyn-superreiche-briten-planen-flucht/400664105>
5. <https://www.theguardian.com/news/2019/nov/02/super-rich-leave-uk-labour-election-win-jeremy-corbyn-wealth-taxes>
6. <https://kurier.at/politik/ausland/irland-und-der-brexit-schatten-der-vergangenheit/400663229> [https://k](https://kurier.at/politik/ausland/irland-und-der-brexit-schatten-der-vergangenheit/400663229)
Der EU-Austritt der Briten droht die alten Konflikte auf der Insel von Neuem wachzurufen

31. Oktober 2019

HEUTE hätte Großbritannien die EU verlassen sollen....

1. <https://www.zdf.de/nachrichten/heute/themenseite-auf-dem-weg-zum-brexit-100.html>
2. <https://www.zdf.de/nachrichten/heute/erneuter-brexit-aufschub-kostet-grossbritannien-milliarden-100.html>
3. <https://www.tagesschau.de/ausland/brexit-diary-dittert-113.html> **Eigentlich sollte Halloween der neue britische Unabhängigkeitstag werden. Stattdessen geht die Brexit-Geisterfahrt weiter. Wegen des EU-Austritts planen die Schotten nun den Abschied aus dem Königreich.** >>> mit weiteren Links dazu >>
4. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/europa/2036000-Wahlkampf-im-Zeichen-des-Brexit.html>

5. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/europa/2036127-Johnsons-Konservative-in-Umfragen-bis-zu-17-Prozentpunkte-vor-Labour.html>

30. Oktober 2019

1. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/europa/2035754-Britisches-Unterhaus-stimmt-fuer-Neuwahlen-im-Dezember.html>
2. <https://www.tagesschau.de/ausland/reax-bruessel-neuwahl-gb-101.html> am 12. Dezember
3. <https://www.krone.at/2032381> Briten wählen am 12.12.19
4. https://www.deutschlandfunk.de/grossbritannien-johnson-geht-als-favorit-in-die-neuwahlen.1773.de.html?dram:article_id=462184 Der 12. Dezember, ein Donnerstag, ist der Wunschtermin Boris Johnsons. Er setzt darauf, die Stimmen der Brexit-Befürworter auf sich zu vereinen, während die EU-Anhänger sich zwischen Liberaldemokraten und Labour aufspalten.
5. <https://www.sueddeutsche.de/politik/brexit-neuwahlen-tories-johnson-1.4661827> Boris Johnsons Plan scheint zu funktionieren ...

6. <https://www.zdf.de/nachrichten/heute/stamm-grossbritannien-startet-wahlkampf-100.html>
7. <https://www.welt.de/wirtschaft/article202688036/Brexit-So-teuer-wird-Johnsons-Deal-fuer-die-Briten.html> Johnsons Deal macht den Brexit noch viel schlimmer... der jüngste Deal macht den EU-Austritt noch teurer. Pikant: Selbst ein Szenario chronischer Unsicherheit wäre besser..... Die erste Folgenabschätzung des vorliegenden Ausstiegsvertrags, erstellt vom unabhängigen National Institute of Economic and Social Research (NIESR), kommt zum Ergebnis, dass das Bruttoinlandsprodukt auf längere Sicht im Schnitt um 3,5 Prozent im Jahr hinter jenem Wachstum zurückbleiben wird, das bei einer fortgesetzten EU-Mitgliedschaft möglich gewesen wäre.... **Auf rund 70 Milliarden Pfund im Jahr beziffern Hantzsche und seine Kollegen die Kosten des Austritts. Das sind 1.100 Pfund pro Kopf, und die Gesamtsumme entspricht der Wirtschaftsleistung der Region Wales.....** Unabhängig von den drohenden negativen Auswirkungen des EU-Austrittsvertrags habe sich Großbritanniens Haushaltslage zuletzt erheblich verschlechtert,.... Eine alternde Bevölkerung und notwendige Verbesserungen der Infrastruktur würden zusätzliche Ausgaben durchaus notwendig machen, urteilten die NIESR-Ökonomen. Eine klare Fiskalstrategie fehle aber.

8. <https://www.nachrichten.at/politik/aussenpolitik/von-der-leyens-start-koennte-sich-auf-2020-verschieben;art391,3180705>

9. <https://www.diepresse.com/5714105/eklat-um-vorschlag-fur-rumanischen-eu-kommissar>

10. https://www.deutschlandfunk.de/suedtirol-wind-von-rechts.922.de.html?dram:article_id=457384 Serie **Südtirol...tendiert nach rechts....** >>> vgl. dazu http://fachportal.ph-noe.ac.at/fileadmin/gwk/Aktuelle%20Themen/Zs_Oktober_2019_2H_T101_Migration.pdf

11. https://www.deutschlandfunk.de/tschechien-politischer-kampf-um-eine-alte-revolution.795.de.html?dram:article_id=462117 Tschechien und die Rezeption von 1989....

12. <https://www.diepresse.com/5714379/heimische-steuerquote-knabbert-an-43-prozent-marke> mit GRAPHIKEN zum Europavergleich !!!

13. <https://www.diepresse.com/5710916/glashutte-vom-bauerndorf-zur-uhrenstadt>

14. <https://kurier.at/wirtschaft/erste-group-interessiert-sich-fuer-polnische-mbank/400661657>

15. <https://www.tagesschau.de/wirtschaft/fiat-chrysler-psa-fusion-101.html>

16. https://www.deutschlandfunk.de/fusion-von-psa-fiat-chrysler-ig-metall-pocht-auf.1939.de.html?dram:news_id=1065046 Eigenständigkeit von Opel

17. https://www.deutschlandfunk.de/fusion-psa-fiat-chrysler-auf-dem-europaeischen-markt.694.de.html?dram:article_id=462322 entsteht jetzt ein Gigant

18. <https://www.sueddeutsche.de/wirtschaft/auto-opel-mutter-psa-und-fiat-chrysler-wollen-fusionieren-dpa.urn-newsml-dpa-com-20090101-191030-99-508040>

19. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/wirtschaft/international/2036049-Opel-Mutterkonzern-PSA-und-Fiat-Chrysler-wollen-fusionieren.html>
20. <https://www.sueddeutsche.de/wirtschaft/deutsche-bank-zinsen-negativzinsen-1.4662153>
21. <http://www.tagesschau.de/multimedia/bilder/infratest-umfrage-ost-west-101.html> Infographiken

WELTWIRTSCHAFT

22. https://www.deutschlandfunk.de/digitalwaehrungen-china-plant-eigene-kryptowaehrung.1773.de.html?dram:article_id=462189

retrospektiv:

<https://www.nzz.ch/schweiz/kaspar-stockalper-der-erste-europapolitiker-von-brig-ld.1517242>? Ausbau des Saimplonpasses im 30-jährigen Krieg

29. Oktober 2019

1. <https://www.theguardian.com/politics/2019/oct/29/uk-general-election-confirmed-for-12-december-after-brexit-stalemate> Brexit: Parliament breaks deadlock with vote for 12 December election Boris Johnson won his fourth bid to go to the polls by 438 to 20 after [Jeremy Corbyn](#) declared that Labour would support an election as a “once-in-a-generation chance to transform our country”. The pre-Christmas vote will be the first December poll since 1923.
2. <https://www.theguardian.com/politics/2019/oct/29/how-do-i-register-to-vote-in-the-12-december-2019-general-election>
3. <https://www.nachrichten.at/politik/aussenpolitik/neue-brexit-gnadenfrist-europa-gibt-den-briten-noch-bis-ende-jaenner-zeit;art391,3180292> Die Einigung auf Fristverlängerung war im Grunde bereits am Freitag unter Dach und Fach. Allerdings legte sich Frankreich quer. Präsident Emmanuel Macron wollte nur eine kurze Verlängerung. Dies, um es dem britischen Premier zu ermöglichen, unter Zeitdruck den Deal doch noch durch das Unterhaus zu peitschen. Allerdings sei Frankreich wohl überrascht gewesen, mit seiner Position völlig isoliert dagestanden zu sein, hieß es aus EU-Ratskreisen. Nach einem Telefonat mit Johnson am Sonntag fügte sich Macron schließlich.... Solange Großbritannien Mitglied der Europäischen Union ist, hat es auch alle damit verbundenen Rechte und Pflichten. Dazu gehört, dass das Vereinigte Königreich einen Anwärter für die nächste EU-Kommission nominieren muss....Die Frage eines britischen Kommissars hätte sich bei einem planmäßigen Brexit gar nicht gestellt. Nun ist das allerdings anders: Von der Leyen und ihr Team sollen am 1. Dezember ihre Arbeit aufnehmen. Sind die Briten dann noch in der EU, muss ein britischer Kommissar mit am Tisch sitzen. Und zuvor die Prüfung durch das Parlament durchlaufen und bestanden haben.
4. (<https://www.diepresse.com/5713541/millionen-an-steuergeldern-fur-die-brexit-verlangerung>) Allein im EU-Parlament werden 73 britische Abgeordnete weitere Monate ihre Gehälter beziehen, obwohl sie kaum noch konstruktive Arbeit leisten.... (etwa der BREXIT-Hardliner) Farage war laut Auswertung von Vote-Watch seit seinem Wiedereinzug ins Europaparlament im vergangenen Juli lediglich bei zehn von 38 Abstimmungen anwesend. Er, der gern die Kosten der EU-Bürokratie kritisiert, bezieht dennoch ein gutes Gehalt. Es sind rund 8750 Euro monatlich plus 4513 Euro als Büropauschale und jeweils 320 Euro an Taggeld. Dazu kommen bis zu rund 25.000 Euro pro Monat für Mitarbeitergehälter sowie erstattete Reisekosten.... Wegen der mittlerweile dritten Verlängerung bis maximal Ende Jänner 2020 summieren sich die Kosten für die unerwartete Anwesenheit britischer Abgeordneter und ihres Mitarbeiterstabs auf geschätzte 20 Millionen Euro
5. <https://www.nachrichten.at/politik/aussenpolitik/boris-johnson-will-gesetz-fuer-neuwahl-durchpeitschen;art391,3180445>
6. <https://www.diepresse.com/5713633/wie-boris-johnson-eine-notige-zweidrittel-mehrheit-umgehen-will>
7. <https://www.wienerzeitung.at/themen/brexit/2035715-Boris-Johnson-hat-noch-ein-Ass-im-Aermel.html>

8. <https://www.diepresse.com/5713670/juncker-fur-ende-des-einstimmigkeitsgebots-in-der-eu>
9. <https://www.diepresse.com/5713426/polen-wird-fur-die-eu-ein-noch-schwierigerer-partner>

<https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/kultur/medien/2035638-Am-Anfang-des-Internets-stand-ein-Crash.html>

https://www.deutschlandfunk.de/50-jahre-internet-als-das-erste-datenpaket-auf-reisen-ging.676.de.html?dram:article_id=462038

28. Oktober 2019

1. <https://www.diepresse.com/5713230/eu-verlangert-brexit-frist-auf-31-janner-2020> EU-Ratspräsident Donald Tusk gewährt Großbritannien den bereits dritten Aufschub für den Austritt aus der EU.
2. https://www.nachrichten.at/politik/aussenpolitik/brexit-eu-gewaehrt-wohl-aufschub-bis-ende-jaenner;art391_3180133 Die EU-Staaten machten in ihrem Verlängerungsbeschluss gleichzeitig klar, dass sie **keinesfalls nochmals zu Nachverhandlungen an dem Austrittsabkommen bereit sind**. "Die Verlängerung schließt jegliche Wiedereröffnung des Austrittsabkommens aus", ...mit GRAPHIK – s.o. >>>
3. <https://www.diepresse.com/5713230/eu-macht-weg-frei-es-wird-keinen-halloween-brexit-geben>
4. https://www.deutschlandfunk.de/brussel-eu-einig-uber-weitere-verschiebung-des-brexits.1939.de.html?drn:news_id=1063920
5. **Brexit: EU has agreed Brexit 'flection' until 31 January 2020, Tusk announces – live news...** <https://www.theguardian.com/politics/live/2019/oct/28/boris-johnsons-election-vote-looms-as-eu-decides-on-brexit-delay-politics-live>
6. <https://www.welt.de/politik/article202585652/Donald-Tusk-EU-gewaehrt-Grossbritannien-erneut-Brexit-Flection.html>
7. <https://www.sueddeutsche.de/politik/brexit-eu-1.4658805>
8. <https://www.tagesschau.de/ausland/brexit-neuwahl-105.html> ?
9. https://www.deutschlandfunk.de/grossbritannien-gleich-zwei-vorschlaege-fuer-neuwahlen.1773.de.html?dram:article_id=462002 neben Johnsons Vorschlag 12.12.19 ... Liberaldemokraten und schottischen Nationalisten schlagen vor, bereits am 9. Dezember die Bürger abstimmen zu lassen. Einzige Bedingung: eine Brexit-Verlängerung durch die EU bis Ende Januar. Dann wäre auch der No-Deal-Brexit vom Tisch, argumentiert die LibDem-Vorsitzende Jo Swinson Für seinen Plan braucht Boris Johnson heute eine Zweidrittelmehrheit im Parlament. Die wird er kaum bekommen. Und dann? Darüber streiten sie sich in der Regierung. Den einen sind die Wahlen wichtiger – sie wären bereit, morgen notfalls mit SNP und LibDems für den 9. Dezember zu stimmen. Die anderen finden den Brexit wichtiger. Sie wollen das Gesetz durchs Unterhaus kriegen. Auch dafür stehen die Chancen nicht schlecht. Zentrale Änderungsanträge – für die Zollunion etwa oder ein zweites Referendum – haben im Moment keine Mehrheit. Deshalb ja der Vorstoß der Europa-Freunde: Sie hoffen, dass die Bürger Wahlen als eine andere Art von Referendum auffassen – und gegen Johnsons Brexit stimmen.
10. <https://www.diepresse.com/5713335/droht-bei-england-reisen-wieder-roaming> ? Im Mai 2017 war Schluss mit Roaming-Gebühren im EU-Ausland. Nach jahrelangem Tauziehen, konnte man sich endlich einigen. Nach wie vor basiert das Konstrukt auf vielen Ausnahmen, aber in der Regel funktioniert es ganz gut.
11. <https://www.diepresse.com/5713017/sorge-um-privaten-konsum> Die Flaute der Industrie droht sich auf den Arbeitsmarkt und damit auf den konjunkturell wichtigen Konsum auszuwirken.

WELTWIRTSCHAFT

(<https://www.diepresse.com/5712353/erleben-wir-das-ende-der-armut>) Der weltweite Reichtum hat sich seit der Jahrtausendwende auf 360 Billionen US-Dollar mehr als verdreifacht. Die Allerreichsten konnten ihre Vermögen dabei schneller ausbauen als die meisten anderen, ergibt der „Global Wealth Report 2019“ <https://worldwealthreport.com/> der Credit Suisse. Der größte Wohlstands-sprung gelang jedoch nicht den oberen Zehntausend, er fand in der unteren Hälfte der Reichtums-Pyramide statt.... So lebten im Jahr 1981 laut Daten der Weltbank noch vier von zehn Menschen auf der Erde in extremer Armut. Das heißt, sie waren nicht nur verglichen mit ihren Landsleuten schlechtergestellt, sondern hatten tatsächlich zu wenig Geld, um sich zu kleiden und anständig zu ernähren. Seither haben mehr als eine Milliarde Menschen den Sprung aus der Armut geschafft. Aktuell müssen acht Prozent der Bevölkerung oder 592 Millionen Menschen mit weniger als 1,90 Dollar am Tag auskommen, zeigt die „World Poverty Clock“ <https://worldpoverty.io/> von der WU und dem Wiener „World Data Lab“. Jede Minute entkommen demnach 30 Menschen der bitteren Armut. ...bereinigt um Inflation und Kaufkraft markiert 1,9 \$ ziemlich exakt den Punkt, ab dem das Dasein kein Überlebenskampf mehr ist. Entscheidend für den plötzlichen Aufstieg der Schwellenländer waren zwei historische Entwicklungen: Der Zusammenbruch rigider kommunistischer Systeme Ende der 1980er und die verstärkte Globalisierung ab Mitte der 1990er-Jahre. Westliche Unternehmen begannen, Teile ihrer Produktion nach Asien auszulagern und Vorprodukte dort einzukaufen. So entstanden neue Industriezweige in Ländern wie China und Vietnam, was ohne internationalen Handel nicht möglich gewesen wäre. Die Effekte auf den Wohlstand der Bevölkerung lassen sich unmittelbar ablesen. In Vietnam stiegen etwa die Provinzen Thái Nguyên and Bac Ninh recht unerwartet zu den reichsten Landesteilen auf, nachdem der südkoreanische Samsung-Konzern beschlossen hat, einen Großteil seiner Smartphones dort zusammenzuschrauben. ... Schrittmacher für Länder wie Vietnam und Taiwan war aber die Volksrepublik China. Seit Deng Xiaoping vor über 40 Jahren begonnen hat, das Land für die Marktwirtschaft zu öffnen, hat China einen gewaltigen Aufschwung erlebt. Fielen 1990 noch 61 % aller Chinesen unter die Armutsgrenze von 1,90 Dollar am Tag, so sank diese Quote mittlerweile auf 4 %. Heute ist China die zweitgrößte Volkswirtschaft der Welt und Treiber des globalen Wachstums. >>> DATEN/GRAPHIKEN <https://worldwealthreport.com/resources/get-an-overview-of-world-wealth-report-2019-findings-with-our-quick-read-infographic/>

27. Oktober 2019

1. https://www.deutschlandfunk.de/schottland-und-der-brexite-risse-im-koenigreich.922.de.html?dram:article_id=456920
2. <https://www.theguardian.com/commentisfree/2019/oct/27/brexit-politics-britain-england-union> ... The 2016 referendum didn't so much create new divisions within England as rediscover old ones, especially in its aftermath. It was almost laughable that so few remain voters knew a leaver, or vice versa. England is still a country astonishingly segregated by class, by location, by attitudes towards power and privilege..... Within England, political geography has changed. More accurately, the way people see the enormous gap in wealth, opportunity, infrastructure and innovation between the London region and “England outside London” has sharpened. The “[northern powerhouse](#)” efforts, and [HS2](#), only revive a long history of sticking-plaster remedies for what were once called “distressed areas”.... London is the most spectacularly diverse metropolis in Europe, which even after [Brexit](#) will go on sucking in the money of global oligarchs and hedge funds, and the location of new British institutions. London as an independent city state, like Singapore, would prosper, but in the short term it will bankrupt whatever is left of Hillary's “great rest of England”..... The “great rest of England” seem to have felt for many years that if the Scots want to leave, “it seems a pity but it's their right”. Few southerners would feel diminished. Many believe, incorrectly, that England subsidises Scotland. Since 2016, Scotland's heavy vote to stay in the EU, and the SNP's incessant campaigning against any sort of Brexit, have become a severe irritant to “British” politics.
3. <https://kurier.at/politik/ausland/eu-kommissar-macron-schlaegt-breton-vor/400656239> als Kommissar
4. https://www.deutschlandfunk.de/macrons-kandidat-fuer-die-eu-kommission-prioritaet-war-dass.795.de.html?dram:article_id=461863 ...und wieder Vorbehalte....
5. <https://k.at/news/hahn-kritisiert-veto-frankreichs-in-erweiterungsfrage/400659122> zu Nordmazedonien
6. <https://kurier.at/politik/ausland/barcelona-350000-bei-demo-fuer-unabhaengigkeit-kataloniens/400658789>

7. <https://www.derstandard.at/story/2000110372312/katalonisches-kraeftemessen-fuer-und-gegen-die-unabhaengigkeit>
8. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/wirtschaft/international/2035280-Euro-Retter-und-Sparer-Feindbild.html>
9. https://www.deutschlandfunk.de/branchenexperte-dudenhoeffer-automobilindustrie-leitet-die.766.de.html?dram:article_id=461880 Krise ein....

25. Oktober 2019

1. <https://www.diepresse.com/5711974/eu-stimmt-spaeterem-brexitzu> - war dann mittags klar... Die Frage ist wie lang...mit GRAPHIK >>>
2. <https://www.diepresse.com/5711974/eu-berat-uber-nachsten-brexitaufschub>
3. <https://www.nachrichten.at/politik/aussenpolitik/eu-staaten-beraten-ueber-neuerliche-verschiebung-des-brexit;art391,3179668>
4. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/europa/2035248-EU-will-London-weiteren-Brexit-Aufschub-geben.html>
5. <https://www.tagesschau.de/ausland/brexit-aufschub-107.html> EU läßt London warten
6. <https://www.nachrichten.at/politik/aussenpolitik/nach-britischer-brexit-vollbremsung-deutet-nun-alles-auf-verlaengerung-hin;art391,3179103> >>> mit GRAPHIK !!!
7. <https://www.faz.net/aktuell/brexit/brexit-neuwahlen-gut-fuer-boris-johnson-und-grossbritannien-16450572.html> ?
8. <https://www.nzz.ch/international/die-eu-staaten-vertagen-die-entscheidung-zur-brexit-verschiebung-id.1517655>? Dazu ist aber eine 2/3 Mehrheit im Parlament nötig...
9. <https://www.theguardian.com/politics/2019/oct/24/boris-johnson-to-ask-mps-to-back-pre-christmas-election> ...do or die...
10. <https://kurier.at/politik/ausland/von-der-leyen-briten-muessen-bei-brexit-verschiebung-eu-kommissarstellen/400656983>
11. <https://kurier.at/politik/ausland/johnson-wuenscht-sich-neuwahlen-am-12-dezember/400657109> bzw auch <https://www.krone.at/2029761> Neuwahlen am 12.12.19 ?
12. <https://www.welt.de/wirtschaft/article202490294/Johnson-Abkommen-Britische-Regierung-verschweigt-Folgen-des-Brexits.html> Beamte hätten Monate damit zugebracht, die Folgen verschiedener Szenarien abzuschätzen. Jetzt würden entsprechende Ergebnisse nicht veröffentlicht, da sie den Verantwortlichen nicht gefallen..... Am deutlichsten fiel das Urteil des Verbands der Nahrungsmittel- und Getränkeindustrie aus. „Aus unserer Sicht stellt dieses Abkommen gegenüber jenem von Theresa May einen Schritt zurück dar, wenn es darum geht, reibungsfreien Handel mit der EU sicherzustellen“, sagte Geschäftsführer.... Besondere Sorge macht den Wirtschaftsvertretern auch, dass der gefürchtete chaotische Brexit mit dem Deal keineswegs ausgeräumt ist. An der schon unter May vereinbarten Übergangsfrist bis Ende 2020 wird nämlich nicht gerüttelt. Eine neue Handelsvereinbarung mit der EU zu realisieren könnte Jahre dauern,.... Wurden bisher Auswirkungen unterschiedlicher Szenarien berechnet, ergab das im Kern stets, dass ein klassisches Freihandelsabkommen, etwa nach dem Vorbild von CETA mit Kanada, für Großbritannien ein geringeres Wachstum zur Folge hat als etwa die Zugehörigkeit zum europäischen Binnenmarkt. So kommt eine aktuelle Untersuchung der Denkfabrik „UK in a changing Europe“ zu dem Ergebnis, dass ein Deal, wie er den erwarteten Vorstellungen von Johnson entspricht, unter dem Strich jeden Briten auf mittlere Sicht **2000 Pfund (2323 Euro) an verfügbarem Einkommen im Jahr kostet**....Viele Wähler würden davon ausgehen, dass mit dem Abschluss eines Deals das Thema erledigt sei. Wenn sie darauf aufmerksam

gemacht würden, dass erst dann die Verhandlungen über die künftige Handelsbeziehung beginnen würden, folge meist ein „entsetztes Schweigen“.

13. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/europa/2035256-Kontroverse-um-EU-Erweiterung-eskaliert.html> Mit seinem Veto gegen Beitrittsgespräche mit Nordmazedonien und Albanien verärgert Frankreichs Staatspräsident Macron auch das EU-Parlament..... Dabei hat gerade Nordmazedonien in den vergangenen zwei Jahren etliche Reformanstrengungen unternommen. Das Land hat sogar seinen Namen geändert – eine Voraussetzung für die Lösung des Streits mit Griechenland, das die Bezeichnung "Mazedonien" nicht akzeptieren wollte. Athen hatte deswegen die Annäherung des Nachbarn an Nato und EU blockiert. Doch im Vorjahr fixierten die beiden Regierungen einen Kompromiss.

23. Oktober 2019

1. <https://www.nachrichten.at/politik/aussenpolitik/nach-britischer-brexit-vollbremsung-deutet-nun-alles-auf-verlaengerung-hin;art391,3179103>
2. <https://www.tagesschau.de/ausland/brexit-verschiebung-105.html> wird immer wahrscheinlicher
3. <https://www.krone.at/2028803> neue Frist nächste Woche....
4. <https://www.derstandard.at/story/2000110228595/wie-es-mit-dem-brexit-nun-weitergehen-koennte>
5. <https://www.diepresse.com/5710979/nach-neuem-brexit-patt-startet-der-wahlkampf> Noch will es keiner sagen: Aber die Briten dürften vor dem EU-Austritt neuerlich zu den Urnen gerufen werden....Der Brexit, der eigentlich für den Stichtag 31. Oktober geplant war, rückt damit immer weiter in die Ferne, auch wenn das vorerst niemand aussprechen wollte. Eine Einhaltung des Wunschtermins der Regierung sei nur mehr „sehr schwer vorstellbar“, hatte schon Parlamentsminister Jacob Rees-Mogg nach der Abstimmungsniederlage Dienstagabend im Parlament eingeräumt. Johnson wiederholte in der gestrigen Fragestunde im Unterhaus, dass die Entscheidung nun bei der EU liege. **EU-Ratspräsident Donald Tusk sprach sich für eine Verlängerung** aus, auch aus Österreich und Deutschland kamen positive Signale. Zustimmung signalisierte auch Irlands Regierungschef, Leo Varadkar.
6. <https://www.derstandard.at/story/2000110241124/eu-partner-gewaehren-london-maximal-drei-monate-aufschub>
7. <https://www.wienerzeitung.at/themen/brexit/2035046-Abstimmung-gewonnen-Plan-gescheitert.html> Die wichtigsten Antworten dazu, wie es nun weitergeht.
8. https://www.deutschlandfunk.de/brexit-boris-johnson-sitzt-tief-in-der-klemme.694.de.html?dram:article_id=461680
9. <https://www.krone.at/2028563> Ein Mitarbeiter im Amtssitz des britischen Premierministers Boris Johnson erklärte am Dienstag nur zu treffend, was sich viele denken: „Das Parlament ist komplett kaputt.“
10. <https://www.diepresse.com/5710994/sehnsucht-nach-einem-britannien-das-es-nicht-mehr-gibt>) Aus finanziellen, weltanschaulichen und geostrategischen Gründen bedauern viele Politiker in der EU den Brexit – und hoffen insgeheim auf eine Wende.... hier verlässt der zweitgrößte Nettozahler ins Unionsbudget, ein ständiges Mitglied des Sicherheitsrates der Vereinten Nationen, die neben Frankreich einzige ernsthafte Streitkraft und die schlagkräftigste Spionageabwehr den europäischen Klub..... verlieren die jüngsten Mitgliedstaaten (sprich: jene, die von der Sowjetunion unterjocht worden waren) mit dem Brexit mehr als die älteren, westlicheren. Die Briten waren stets bei den größten Verfechtern der Erweiterung – im Gegensatz zu Paris, wo man den Beitritt der Osteuropäer mit dem Entgleiten der französischen Vorherrschaft über das europäische Projekt assoziiert. Die Briten waren und sind aber auch der stärkste geheimdienstliche Schutzschild, hinter den man sich von Tallinn bis Bukarest gegen die hegemonialen Gelüste des Kreml ducken kann. Und sie sind es auch, die dafür sorgen, dass die gegenüber Russland zahnlose Diplomatie der EU ein bisschen Biss zeigt..... Chefökonom der Brüsseler Ideenschmiede European Policy Centre, warnt vor einer fatalen

Täuschung. „Leider sieht die Realität so aus, dass jenes Großbritannien, das wir einst hatten und nach dem sich viele Mitgliedsländer sehnen, nicht zurückbekommen.“

11. <https://www.derstandard.at/story/2000110189618/lager-sind-zum-bersten-voll-oesterreichs-firmen-ringen-mit-brexit>
12. <https://www.derstandard.at/story/2000109996652/boersen-sind-politischer-geworden>
Weltwirtschaft
13. <https://kurier.at/wirtschaft/big-oil-gab-250-millionen-euro-fuer-lobbying-in-der-eu-aus/400656251>
14. <https://www.welt.de/wirtschaft/article202206976/Norwegen-steigert-Oelfoerderung-trotz-Klima-Versprechen.html>

22. Oktober 2019

1. <https://kurier.at/politik/ausland/britisches-parlament-stimmt-montag-doch-nicht-ueber-brexit-ab/400652927>
2. <https://www.nachrichten.at/politik/aussenpolitik/boris-johnson-unter-brexit-zeitdruck;art391,3178445>
3. <https://www.nachrichten.at/politik/aussenpolitik/brexit-zeitplan-wie-geht-es-weiter;art391,3178405>
4. <https://www.derstandard.at/story/2000110195578/oesterreichs-brexit-verhandler-man-merkt-dass-sich-die-stimmung-langsam-ändert...>
5. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/europa/2035117-Ex-Finanzminister-Breton-wird-Frankreichs-EU-Kommissar.html>
6. <https://www.nachrichten.at/politik/aussenpolitik/macron-schlaegt-ex-wirtschaftsminister-breton-als-eu-kommissar-vor;art391,3179295>
7. <https://kurier.at/politik/ausland/barcelona-proteste-spaniens-premier-in-politischer-sackgasse/400652951>

WELTWIRTSCHAFT

8. <https://kurier.at/politik/ausland/heimische-firmen-in-fernost-in-japan-beruehmter-als-in-wien/400652846>

21. Oktober 2019

1. <https://www.tagesschau.de/ausland/brexit-votum-bercow-101.html> Der britische Parlamentspräsident John Bercow hat die Regierungspläne durchkreuzt, das Parlament heute erneut über den neuen Brexit-Vertrag abstimmen zu lassen. "Über den Antrag wird heute nicht debattiert, da dies eine Wiederholung und ordnungswidrig wäre", sagte Bercow im Unterhaus. Der Antrag sei "substanziell der gleiche" wie am Wochenende....bzw auch hier >>> <https://orf.at/stories/3141586/> >>
2. <https://www.welt.de/politik/ausland/article202275954/Grossbritannien-Warum-das-Brexit-Drama-in-jeder-Form-Johnson-nutzt.html> Boris Johnson ist mit seinem Wunsch einer erneuten Abstimmung im Unterhaus gescheitert. Aber er hat mit seinem Brexit-Deal fast alle Fraktionen auf seine Seite gebracht. Laut Umfragen hat er einen Stimmungsumschwung bewirkt – sogar unter einflussreichen Brexit-Gegnern.

3. <https://www.theguardian.com/media/2019/oct/21/how-dare-they-what-the-papers-say-about-the-battle-over-johnsons-brexit-deal>



4. <https://kurier.at/politik/ausland/eu-wartet-ab-bis-sich-das-brexit-chaos-in-london-lichtet/400651910>
Der britische Premier Johnson droht, blufft und sucht um Verlängerung an. Brüssel lässt sich mit einer Antwort Zeit.
5. <https://kurier.at/politik/ausland/brexit-eu-erwaegt-flexible-verlaengerung-bis-februar-2020/400652273>
EU erwägt VERLÄNGERUNG bis FEBRUAR 2010 ...
6. <https://www.krone.at/2027090> Immer, wenn man glaubt, der britische Brexit-Wirrwarr könne nicht ärger werden, legen mal das Parlament, mal Premier Johnson **noch Extra-Chaos drauf. Es ist also alles noch lange nicht vorbei.**
7. <https://www.diepresse.com/5709196/eu-lasst-sich-bei-entscheidung-uber-brexit-verschiebung-zeit>
... Hintergrund der Entscheidung des britischen Unterhauses am Samstag war die Furcht, dass ohne den Antrag auf Fristverlängerung doch noch ein ungeregelter Brexit Ende des Monats drohen könnte. Das wäre dann der Fall gewesen, wenn das Unterhaus zwar den Brexit-Vertrag billigt, Mit der Bitte um Verlängerung in Brüssel hielt sich Johnson dann formal an gesetzliche Vorgaben des sogenannten Benn Acts. Allerdings unterzeichnete er das Schreiben nicht. Kurz nach dem schriftlichen Antrag folgte ein Brief des britischen EU-Botschafters Tim Barrow, der darauf hinwies, dass Johnson das bewusst so gehalten hatte. Johnson schickte zusätzlich einen persönlichen Brief an EU-Ratspräsident Tusk und kündigte an, den bisherigen Brexit-Termin einhalten zu wollen.
8. <https://www.krone.at/2026549> **Boris Johnson schickte zwar am späten Samstagabend einen Brief mit der Bitte um eine Brexit-Fristverlängerung an EU-Ratspräsident Donald Tusk, betonte aber zugleich in einem zweiten Schreiben, er selbst wolle keine Verlängerung und sei zuversichtlich, die Brexit-Gesetzgebung bis 31. Oktober durchs Parlament zu bringen.**
9. <https://www.theguardian.com/politics/2019/oct/20/what-next-for-boris-johnson-brexit-deal-withdrawal-bill-vote>
10. <https://www.derstandard.at/story/2000110117709/nordiren-und-schotten-unzufriedene-unionisten-und-neidische-nationalisten>
11. <https://www.diepresse.com/5709337/die-grune-welle-erfasst-nun-auch-die-eidgenossen> nach Wahl >>> vgl. zu Österreich hier >>> <https://wahlarchiv.wienerzeitung.at/#detailergebnisse>

12. <https://www.nzz.ch/schweiz/eidgenoessische-wahlen-2019/wahlen-2019-die-cvp-ist-die-heimliche-gewinnerin-der-wahl-ld.1516704>

Retrospektiv: 30 Jahre Wende in Deutschland – die Treuhand

<https://www.tagesschau.de/wirtschaft/volkswerft-stralsund-101.html>

19. Oktober 2019

1. <https://www.diepresse.com/5708934/parlament-verschiebt-abstimmung-uber-brexit-abkommen>
Das britische Unterhaus hat seine Abstimmung über das neue Brexit-Abkommen verschoben. 322 Abgeordnete stimmten am Samstag für, 306 Abgeordnete gegen einen Änderungsantrag des Abgeordneten Oliver Letwin, der Premierminister Boris Johnson dazu zwingen soll, bei der EU einen weiteren Brexit-Aufschub bis zum 31. Jänner zu beantragen. In einer ersten Reaktion weigerte sich Johnson, dies zu tun.... Letwin wollte mit seinem Abänderungsantrag verhindern, dass es doch noch zu einem unregelmäßigen Brexit kommt, falls die Abgeordneten es nicht schaffen, die nötigen Gesetzesänderungen bis zum 31. Oktober durchs Parlament zu bringen... **ungeregelter Brexit wird damit wahrscheinlicher**
2. <https://www.oe24.at/welt/Britisches-Parlament-verschiebt-Abstimmung-ueber-Brexit-Deal/402475506>
3. <https://www.krone.at/2026057> Die „unendliche Geschichte“ Brexit geht weiter! Das britische Parlament hätte am Samstag in einer Sondersitzung eigentlich über den neu verhandelten Austrittsvertrag mit der EU abstimmen sollen. Doch mit einem Abänderungsantrag in letzter Minute wurde das Votum verschoben
4. <https://www.welt.de/politik/ausland/article202161436/Letwin-Amendment-angenommen-Britisches-Parlament-verschiebt-Entscheidung-zu-Johnsons-Brexit-Deal.html> Das britische Parlament hat einen Antrag auf Aufschub des eigentlich geplanten Votums über den Brexit-Vertrag gebilligt. Premier Johnson müsste die EU um eine Fristverlängerung für den Brexit bitten - doch er weigert sich. Die Opposition droht ihm.
5. <https://www.derstandard.at/jetzt/livebericht/2000110052660/brexit-auf-messers-schneide-britisches-unterhaus-stimmt-ueber-johnsons-deal>
6. <https://kurier.at/politik/ausland/alles-ist-moeglich-im-londoner-chaos/400651055> mit GRAPHIK
7. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/europa/2034537-Keine-Abstimmung-ueber-Brexit-am-Samstag.html> Entscheidung am Montag ? ...oder doch nicht ? ... Der Konservative Oliver Letwin, der Anfang September nach seiner Verweigerung der Unterstützung für den Brexit von Johnson von der Conservative Party ausgeschlossen wurde, hatte einen Antrag eingebracht, dass erst über den Brexit-Deal abgestimmt werden dürfe, wenn eine gesetzliche Umsetzung vorliegt. Die Abstimmung über Antrag endete mit 322 zu 306 zugunsten Letwins..... Das machte die für Samstag geplante Abstimmung über den Vertrag unmöglich. Da Johnson darüber hinaus gesetzlich verpflichtet ist, bis Samstag Nacht eine Entscheidung zu liefern, was nun nicht mehr möglich ist, müsste er eigentlich bei der EU einen Aufschub beantragen. Das lehnte Johnson aber ab. "Ich werde keine Verlängerung verhandeln und das Gesetz verpflichtet mich auch nicht dazu", sagte er im Unterhaus.
8. <https://www.sueddeutsche.de/politik/brexit-abstimmung-johnson-niederlage-1.4647737> **Das britische Parlament traut dem Premierminister nicht über den Weg** und stimmt für einen Antrag, der endgültig einen No-Deal-Brexit Ende Oktober verhindert. Nun muss Boris Johnson das tun, was er nie wollte.
9. <https://www.derstandard.at/story/2000110059812/grossbritannien-das-koenigreich-der-ungleichheiten> **Das Land zwischen Dover und Belfast leistet sich schwere soziale und geografische Disparitäten. Von stärkerer Regionalisierung ist stets nur die Rede**
10. <https://www.diepresse.com/5708666/generalstreik-legt-katalonien-lahm-puigdemont-bleibt-frei>
11. <https://www.diepresse.com/5708951/erneut-krawallnacht-madrid-erhoht-den-druck-auf-separatisten>

18. Oktober 2019

1. https://www.deutschlandfunk.de/abstimmung-im-unterhaus-politologe-zwoelf-abweichler.694.de.html?dram:article_id=461316
2. <https://www.sueddeutsche.de/politik/brexit-grossbritannien-corbyn-labour-1.4646024>
3. <https://www.diepresse.com/5708622/boris-johnson-hat-bereits-gewonnen> mit GRAPHIK >
4. <https://www.diepresse.com/5708015/eu-staats-und-regierungschefs-billigen-neuen-brexit-deal>
Der EU-Gipfel hat das Brexit-Abkommen gebilligt, die Zitterpartie geht aber weiter. Die Staats- und Regierungschefs der Europäischen Union gaben am Donnerstag in Brüssel einstimmig Grünes Licht für das Austritts-Abkommen mit London. Ob das britische Parlament dem am Samstag zustimmt, ist aber zweifelhaft.
5. <https://orf.at/stories/3141219/> London fiebert Brexit Entscheidung entgegen
6. <https://kurier.at/politik/ausland/der-brexit-deal-steht-aber-hat-er-eine-chance/400650020> Was hat den Durchbruch ermöglicht? Eine EU, die letztlich zu großen Zugeständnissen bereit war; ebenso ein britischer Premier, der in der Vorwoche neue Vorschläge auf den Tisch legte – und keinen Zweifel daran ließ, dass er [Großbritannien](#) per Ende Oktober aus der EU führen werde: koste, was es wolle....Aus dem nun um rund knapp 15 Seiten veränderten Austrittsabkommen (insgesamt rund 600 Seiten) ist der Backstop verschwunden. Stattdessen sieht die neue Lösung vor, dass Nordirland zwar zum britischen Zollgebiet und damit nicht mehr zum EU-Zollraum gehört. Dennoch wird Nordirland Zollkontrollen an seinen Häfen und Flughäfen nach EU-Regeln (quasi exterritorial) durchführen. Damit entfällt das Errichten einer Zollgrenze quer durch die irische Insel. Schon im Vorjahr war dieser Vorschlag einmal auf dem Tisch gelegen. Doch da hatte die EU noch kategorisch abgelehnt. Auch bei einer anderen britischen Forderung bewegte sich die EU in Richtung London: Vier Jahre nach Inkrafttreten dieser speziellen Lösung für Nordirland kann die nordirische Regierung mit einfacher Mehrheit entscheiden, ob sie dieses System verlängern oder abschaffen will.
7. <https://www.diepresse.com/5707982/bremst-der-brexit-unsere-anglophilie> ? Gedanken über Fairness, Fleiß und andere positive Eigenschaften, die die Deutschen den Briten zu Recht und Unrecht zuordnen.
8. <https://www.wienerzeitung.at/meinung/gastkommentare/2034224-Bankkunden-am-Rand-des-Nervenzusammenbruches.html> Nicht aus Dummheit oder gar Boshaftigkeit, sondern eher aus dem Bestreben, durch europaweite Vereinheitlichungen in allen möglichen Lebensbereichen langsam eine Art europäische Identität zu schaffen - und, etwas prosaischer, weil Institutionen immer auf der Suche nach Problemen sind, deren Lösung sie darstellen können. Dass ein Europa, das durch gemeinsame Datenschutzverordnungen, Allergen-Hinweisen auf Speisekarten und "2-Faktor-Identifizierung" bei Geldtransaktionen entsteht, möglicherweise als wenig charmant empfunden wird, bleibt in dieser Denkungsart außen vor.... Gerade jetzt, wo die Briten die Europäische Union verlassen, wäre es ganz vernünftig, ein paar Gedanken an die Frage zu verschwenden, warum die Untertanen Ihrer Majestät in so großer Zahl raus wollen aus der EU.
9. <https://www.derstandard.at/story/2000110040924/marschieren-fuer-die-freiheit>
10. <https://kurier.at/politik/ausland/in-katalonien-brennt-es-weiter-jetzt-kommt-der-generalstreik/400650335>
11. <https://www.diepresse.com/5708125/separatistischer-generalstreik-legt-barcelona-lahm>
12. <https://kurier.at/politik/ausland/gewalt-eskaliert-seit-drei-tagen-barcelona-in-flammen/400650983>

17. Oktober 2019

1. <https://kurier.at/politik/ausland/juncker-und-johnson-brexit-deal-steht/400649567>
2. Einigung zwischen EU und Großbritannien erzielt. Zustimmung im britischen Parlament aber alles andere als sicher. >>> bzw auch hier <https://www.krone.at/2024912>

3. <https://www.diepresse.com/5707418/die-unmögliche-brexit-einigung> Es gibt keine fundamentalen Unterschiede zu jenem Abkommen vom 14. November 2018, auf welches Johnsons Vorgängerin Theresa May ihre letztlich vergeblichen Hoffnungen setzte. Und somit sind auch die drei strittigen Hauptprobleme bis zuletzt ungeklärt.
4. <https://www.diepresse.com/5707698/eu-und-london-einigen-sich-auf-brexit-deal-ndash-labour-schotten-und-dup-lehnen-ab>
5. *Vgl. auch hier >>>* <https://www.krone.at/2024965>
6. <https://www.heute.at/s/jorg-michner-eu-und-johnson-einigen-sich-auf-brexit-deal-55381849>
7. <https://www.nachrichten.at/politik/aussenpolitik/juncker-wir-haben-einen-brexit-deal;art391,3177201>
8. <https://www.nachrichten.at/politik/aussenpolitik/verhandlungskrimi-es-ging-um-zehn-seiten-text;art391,3177016>
9. <https://kurier.at/politik/ausland/nordirische-dup-will-brexit-deal-in-derzeitigem-stand-nicht-zustimmen/400649198>
10. https://www.deutschlandfunk.de/brexit-vertrag-eu-und-grossbritannien-einigen-sich-auf.1939.de.html?drn:news_id=1060277 Entwurf
11. <https://www.sueddeutsche.de/politik/brexit-live-deal-1.4642772>
12. https://www.nzz.ch/international/eu-gipfel-brexit-syrien-und-mehr-ld.1515812?mktcid=nled&mktcval=107_2019-10-17&kid=nl107_2019-10-16
13. <https://www.tagesschau.de/ausland/brexit-einigung-115.html> **Doch durch ist der Deal damit noch längst nicht. Schon jetzt gibt es Ablehnung. ... etwa von** nordirisch-protestantische Partei DUP...oder Labour-Chef Jeremy Corbyn kritisierte das Abkommen >>> *mit weiteren Verlinkungen >>>*
14. <https://www.tagesschau.de/ausland/dup-105.html> **wer ist die DPU ?** Im britischen Unterhaus hat die nordirisch-protestantische DUP nur zehn Abgeordnete, doch Premier Johnson ist auf jede Stimme angewiesen. Doch sie sagt Nein zum Deal. Was will die Partei? Ein Überblick.
15. <https://www.diepresse.com/5707553/neues-altes-hindernis-am-weg-zum-brexit-nordirische-partei-dup-verweigert-zustimmung>
16. <https://www.diepresse.com/5707375/die-wege-aus-dem-brexit-labyrinth> **GRAPHIK** für weiteres Vorgehen > https://media.diepresse.com/images/uploads/6/6/f/5707375/10.17-s03-Brexit-Entscheidungsbaum-GK_1571244055960197.jpg
17. <https://www.nachrichten.at/politik/aussenpolitik/tusk-grundzuege-aber-kein-vollstaendiges-brexit-abkommen-ausgehandelt;art391,3176983>
18. retrospektiv https://www.deutschlandfunk.de/artikel-50-im-eu-vertrag-erfinder-der-austrittsklausel-ist.795.de.html?dram:article_id=461173 Der Brite John Kerr hat den Artikel verfasst, der regelt wie ein Land aus der EU austritt. Damals hatte er sich nicht ausmalen können, dass einmal ausgerechnet Großbritannien den Artikel anwenden würde. >>> *auch als AUDIO-file >>*
19. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/europa/2034214-Katalonien-droht-mit-neuem-Unabhaengigkeitsreferendum.html>

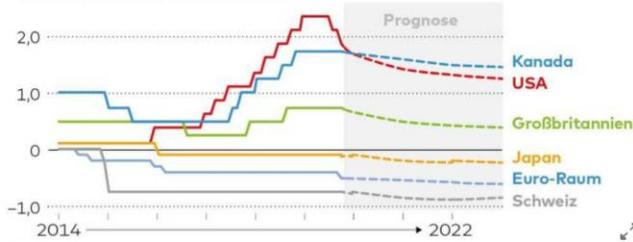
WELTWIRTSCHAFT

<https://www.welt.de/wirtschaft/article201991022/Finanzsystem-IWF-warnt-vor-wachsenden-Anfaelligkeiten.html> Weltweit explodieren die Schulden von Unternehmen und Staaten. Zugleich drängen Investoren auf der Suche nach Rendite in immer riskantere Bereiche. Wie gefährlich diese Mixtur für die

Weltwirtschaft ist, zeigen jetzt Zahlen des IWF.

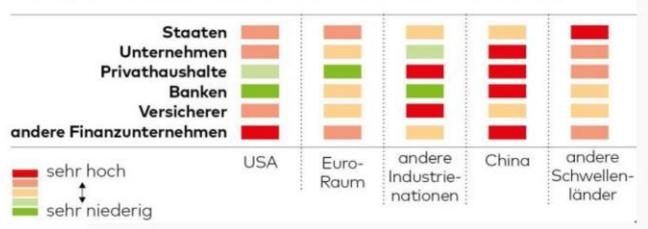
Kein Ende des Sinkflugs

Aktuelle und erwartete Zinsraten



Erhöhte Krisengefahr

Anfälligkeit bestimmter Finanzmarktakteure, Stand Oktober 2019



<https://kurier.at/wirtschaft/boersen-crash-1929-kann-sich-der-black-friday-wiederholen/400650503>

<https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/wirtschaft/international/2034334-US-Strafzoelle-gegen-EU-in-Kraft.html>

<https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/wirtschaft/international/2034361-Chinas-Wachstum-ist-so-schwach-wie-seit-fast-30-Jahren-nicht-mehr.html>

16. Oktober 2019

- <https://www.diepresse.com/5707418/die-unmögliche-brexit-einigung> Nach mehr als zwei Jahren erfolgloser Verhandlungen müssen die EU-Chefs nun entscheiden, ob die Briten zu Monatsende wirklich gehen.
- <https://www.sueddeutsche.de/politik/brexit-eu-johnson-1.4643761> raus aus der EU...aber WIE ?
- <https://www.tagesschau.de/ausland/brexit-verhandlungen-173.html> Eine Lösung im Brexit-Streit scheint noch möglich. In Brüssel wird seit dem Abend verhandelt - unterbrochen nur vor einer kurzen Ruhepause mit Sandwiches. Die Frage lautet: Reicht die Zeit noch? >>> mit weiteren Links >>
- <https://kurier.at/politik/ausland/neuer-brexit-vertrag-ist-laut-eu-kreisen-so-gut-wie-fertig/400649045> Sehr bald soll es ein neues Abkommen zwischen London und Brüssel geben - aber zuvor sind offenbar noch Fragen zu lösen. >>> mit SCHEMA „Was passiert wenn...“
- <https://www.theguardian.com/uk-news/2019/oct/16/michel-barnier-optimistic-of-deal-after-pm-makes-concessions-on-irish-border>
- <https://www.theguardian.com/commentisfree/2019/oct/16/at-first-accepted-brexit-now-clear-must-not-leave-eu>
- https://www.deutschlandfunk.de/brexit-und-wirtschaft-moegliche-millionenkosten-fuer.766.de.html?dram:article_id=461096
- <https://www.sueddeutsche.de/politik/eu-merkel-macron-europa-deutschland-frankreich-1.4641182> Das Verhältnis der Verbündeten wird derzeit von Enttäuschungen geprägt. Das liegt auch daran, dass Merkel und Macron bei Inhalt, Stil und Interessen so schlecht zusammenpassen.
- <https://www.tichyseinblick.de/kolumnen/aus-aller-welt/europa-ist-paralysiert-der-deutsch-franzoesische-plan-implodiert/>
- <https://www.tagesschau.de/ausland/eu-kommission-vonderleyen-101.html> Späterer Start - denn es fehlen drei neue Kommissare...die vom Parlament....
- <https://www.derstandard.at/story/2000109976917/eu-kommission-von-der-leyen-startet-erst-im-dezember>
- <https://www.diepresse.com/5706969/brennende-strassen-bei-neuen-protesten-in-katalonien>
- https://www.deutschlandfunk.de/nahostexperte-zur-tuerkischen-syrien-offensive-den-preis.694.de.html?dram:article_id=461117 zahlen am Ende wir Europäer....

14. <https://www.welt.de/politik/ausland/article201990480/Tuerkische-Offensive-Verstoest-Erdogan-gegen-das-Voelkerrecht.html> ?

15. Oktober 2019

1. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/europa/2033808-Barnier-haelt-Brexit-Einigung-diese-Woche-fuer-moeglich.html>
2. <https://kurier.at/politik/ausland/barnier-brexit-einigung-diese-woche-noch-moeglich/400647020>
3. <https://www.deutschlandfunk.de/brexit-gesprache-eu-und-grossbritannien-ringen-erneut-um.1939.de.html>?
4. <https://www.welt.de/wirtschaft/article201929742/Alternativ-Eine-toxische-Gemengelage-fuer-die-deutsche-Wirtschaft-IWF-Weltwirtschaft-waechst-nur-noch-um-drei-Prozent.html>
5. <https://www.deutschlandfunk.de/nordmazedonien-und-albanien-politologe-beitrittsperspektive.694.de.html>?
6. <https://www.derstandard.at/story/2000109975135/am-balkan-schuetzelt-man-ueber-paris-nur-mehr-den-kopf>
7. <https://www.welt.de/politik/ausland/article201907510/Presse-zu-Syrien-Europa-ist-unbestaendig-Deshalb-hat-die-Tuerkei-freie-Hand.html>?
8. <https://www.heute.at/s/so-viele-retouren-werfen-onlinehandler-in-den-mull-44389300>
9. <https://www.oe24.at/welt/Extinction-Rebellion-Klima-Rebellen-kassieren-450-Euro-pro-Woche/401765364>

14. Oktober 2019

1. <https://www.diepresse.com/5705820/brexit-hoffen-auf-kompromiss-in-letzter-minute>
2. <https://www.diepresse.com/5705946/der-brexit-und-law-and-order-kurs-des-boris-johnson>
3. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/europa/2033689-Brexit-hat-laut-Queen-Vorrang-fuer-die-Regierung.html>
4. <https://www.zeit.de/politik/ausland/2019-10/brexit-queen-elizabeth-boris-johnson-einwanderung-grossbritannien> Johnson will EU Einwanderung einschränken
5. <https://www.tagesschau.de/ausland/brexit-diary-dittert-111.html> Was genau ist die Queen's Speech?
6. <https://www.zdf.de/nachrichten/heute/irischer-jurist-brice-dickson-ueber-den-streitpunkt-nordirland-und-der-brexit-100.html> Der Brexit reißt in Nordirland alte Wunden auf. Er könnte die Spannungen verschärfen, warnt Jurist Dickson im Interview: "Es ist nicht so, als ob momentan alles friedlich wäre."
7. https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/europa/2033441-Eine-Geschichte-der-Entfremdung.html?em_no_split=1 Der Brexit, ein Produkt der konservativen Tories, ist dennoch vor allem eine Chronologie des Scheiterns. – eine CHRONOLOGIE wie es dazu kam ...
8. <https://www.diepresse.com/5688949/Grossbritannien-So-gefaehrlich-ist-der-HardBrexit?>
9. <https://www.tichyseinblick.de/kolumnen/aus-aller-welt/die-wiedergeburt-der-grande-nation/> Frankreich Hegemon in er EU ?

10. https://www.deutschlandfunk.de/polen-die-pis-politisiert-und-sie-spaltet.720.de.html?dram:article_id=460980
11. <https://www.diepresse.com/5705752/was-polen-und-den-westen-trennt-die-gemeinsame-geschichte>
12. <https://oe1.orf.at/programm/20191011#573955/Polen-Malta-Kasachstan-Think-Tanks>
13. <https://www.welt.de/politik/ausland/article201860314/Sieg-der-PiS-Was-die-Parlamentswahl-in-Polen-fuer-die-EU-bedeutet.html>? ... Und davor:
14. <https://www.zeit.de/wirtschaft/2019-10/polen-parlamentswahl-pis-wirtschaft-sozialpolitik-demokratie/komplettansicht> **Das Geheimnis des PiS-Erfolgs** Die Daten der europäischen Statistikbehörde Eurostat untermauern, was in Dukla mit dem Auge zu sehen ist. [Zwar zählt das polnische Karpatenvorland \(Podkarpackie\) noch immer zu den 20 ärmsten Regionen in der EU, während die Metropole Warschau auf Rang 19 liegt.](#) Aber abgehängt ist dieser Landstrich nicht, er holt sogar auf: Zur Zeit der Osterweiterung 2004 lag die Woiwodschaft Podkarpackie bei 35 Prozent des EU-Durchschnitts, gemessen am Bruttoinlandsprodukt je Einwohner. Heute sind es rund 50 Prozent.... So spielt das Thema Rechtsstaatlichkeit denn auch im aktuellen Wahlkampf kaum eine Rolle. Die PiS-Kampagne unter der Überschrift "Eine gute Zeit für Polen" wirkt unangreifbar: Die Zeiten sind tatsächlich gut für die Menschen in [Polen](#), zumindest in wirtschaftlicher Hinsicht. [2018 war mit einem Wachstum von 5,1 Prozent das beste Jahr seit 2007.](#) Die Arbeitslosenzahl sinkt und sinkt, [zuletzt auf 3,3 Prozent.](#) Im Grunde ist das Vollbeschäftigung.
15. <https://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/alle-zahlen-zur-parlamentswahl-in-polen-16423006.html>
16. <https://www.welt.de/finanzen/article201856688/Konjunktur-Diese-Rezession-ist-fuer-Deutschland-unberechenbar.html>
17. <https://www.cicero.de/wirtschaft/co2-klimapaket-bundesregierung-luft-energie-export-import>
18. <https://kurier.at/wirtschaft/heftiger-kurssturz-bei-hugo-boss/400643960>
19. <https://www.diepresse.com/5706073/appell-an-eu-gebt-nordmazedonien-eine-chance> EU Erweiterungsverhandlungen
20. <https://www.diepresse.com/5705895/schuldspruche-gegen-separatistenfuhrer-der-beginn-einer-neuen-protestwelle> **Spanien** ... In einem historischen Prozess gegen katalanische Separatistenführer hat das Oberste Gericht in Madrid am Montag neun der Angeklagten des Aufruhrs schuldig gesprochen.
21. <https://www.nachrichten.at/politik/ausenpolitik/spanien-erlaesst-neuen-haftbefehl-gegen-puigdemont;art391,3176037>
22. <https://www.zeit.de/politik/ausland/2019-10/spanien-katalonien-verurteilung-spanien>
23. <https://www.tagesschau.de/kommentar/katalonien-schuldspruch-zaesur-101.html>
24. <https://www.derstandard.at/story/2000109788784/ergogan-die-fluechtlinge-und-die-eu-die-erpressbare-union>
25. <https://www.welt.de/debatte/kommentare/article201835308/Syrien-Fuer-die-USA-als-globale-Ordnungsmacht-hat-Donald-Trump-wenig-uebrig.html> **Operativ gleicht der Abzug der amerikanischen Truppen mehr einer Flucht** ... Zur Nato-Bündnisfähigkeit gehört nicht nur in Krisen gehärtetes Vertrauen, sondern auch Berechenbarkeit. Doch die USA decken ihren Öl-Bedarf neuerdings zu großen Teilen zu Hause. Das gibt den USA strategische Beweglichkeit - die Trump jetzt testet. In der Tat haben es sich die Europäer doppelt bequem gemacht: Am Kriegseinsatz nehmen sie so wenig teil wie an der Bewältigung der unbeabsichtigten Folgen. Dass dies den Präsidenten ärgert, ist verständlich, und wo Trump recht hat, hat er recht.... **Die Lektion für die Europäer geht aber noch weiter:** Sie warnen den [starken Mann am Bosphorus](#), führen drohende Reden und rasseln mit Säbeln, die sie nicht haben. Sie haben im Übrigen aber, wie Freund und Feind nur zu gut wissen, nichts Ernsthaftes an militärischer Hardware in der Hand, um Erdogan von seinen Abenteuern abzuhalten oder gar jene Schutzfunktion zu übernehmen an der Grenze zwischen [Türkei](#) und Syrien, die bisher amerikanische Special Forces mit Erfolg und Nachhaltigkeit ausübten.

11. Oktober 2019

1. <https://kurier.at/politik/ausland/brexit-eu-und-grossbritannien-starten-neue-verhandlungsrunde/400644626> EU-Verhandlungsführer Michel Barnier könne nun vor dem EU-Gipfel kommende Woche "intensive" Gespräche mit der britischen Seite beginnen, sagten EU-Diplomaten gegenüber mehreren Medien.
2. <https://www.diepresse.com/5704779/eu-und-grossbritannien-starten-neue-verhandlungsrunde>
3. <https://www.sueddeutsche.de/politik/brexit-eu-grossbritannien-1.4637147> Start einer neuen Verhandlungsrunde UK & EU--- "Es ist ein Tunnel mit einem sehr kleinen Licht am Ende", sagte einer der Diplomaten nach Angaben der Nachrichtenagentur Reuters. Er deutete damit allerdings an, dass es auf EU-Seite nicht allzu viel Hoffnung gebe, dass doch noch vor dem am 31. Oktober geplanten EU-Austritt Großbritanniens ein Scheidungsabkommen besiegelt werden kann.

4. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/europa/2033169-EU-Hearings-Franzoesin-Goulard-abgelehnt.html> als Kommissarin...
5. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/europa/2033359-Frankreich-gegen-EU-Beitrittsverhandlungen-mit-Nordmazedonien-und-Albanien.html>
6. <https://orf.at/stories/3140486/> Frankreich will Beitrittsprozess ändern
7. https://www.deutschlandfunk.de/polen-vor-der-wahl-es-geht-um-werte-weniger-um-materielle.694.de.html?dram:article_id=460849
8. <https://www.welt.de/wirtschaft/article201733614/Martin-Varsavsky-Die-Autoindustrie-hat-vielleicht-noch-zwei-Jahre-Zeit.html>
9. <https://www.sueddeutsche.de/auto/vw-skoda-diess-1.4630489>
10. <https://www.diepresse.com/5704119/china-macht-aussenpolitik-mit-der-geld-giesskanne>

10. Oktober 2019

1. <https://kurier.at/politik/ausland/brexit-expertin-verschiebung-wahrscheinlicher-als-no-deal/400642721> Nach Ansicht der Politikwissenschaftlerin Melanie Sully ist eine neuerliche Verschiebung des britischen EU-Austritts wahrscheinlicher als ein No-Deal-Brexit Ende Oktober. "Wahrscheinlich wird eine Verschiebung notwendig sein für Neuwahlen", sagte Sully im APA-Gespräch. Die Frage sei, ob es zu einer kurzen Verschiebung für Neuwahlen komme oder zu einer längeren für ein zweites Referendum. Neuwahlen könnten frühestens Ende November stattfinden, sagte Sully. Für ein Referendum müsste der Brexit hingegen bis ins nächste Jahr verschoben werden.

2. <https://www.sueddeutsche.de/politik/brexit-verhandlungen-das-macht-die-irlandfrage-so-knifflig-1.4633020>
3. <https://www.nachrichten.at/politik/aussenpolitik/brexit-rund-9-500-oesterreicher-suchten-um-aufenthaltsgenehmigung-an;art391,3175053>
4. <https://www.diepresse.com/5703144/trotz-wirtschaftsboom-fehlen-dem-osten-arbeiter>

WELTWIRTSCHAFT

5. <https://www.derstandard.at/story/2000109697922/globalisierung-hat-die-spitze-ueberschritten> ... Belege dafür, dass die fortschreitende Automatisierung die Globalisierung bremst, weil in reichen Ländern, wo Arbeit teuer ist, mehr Maschinen eingesetzt werden können, gibt es laut Weltbank derzeit zwar nicht. Wohl aber sieht es danach aus, dass die Enttäuschung über die Globalisierung in Industrieländern protektionistische Tendenzen aufleben lässt – Stichwort Trump und Brexit.

9. Oktober 2019

1. <https://kurier.at/politik/ausland/brexit-eu-will-einen-deal-mit-den-briten/400642178> Laut *The Times* ist die EU zu "wesentlichen Zugeständnissen" bereit. Demnach könnte es einen Mechanismus für Nordirland geben, der einen Austritt aus dem sogenannten Backstop nach einer gewissen Anzahl von Jahren erlaubt.
2. <https://www.faz.net/aktuell/politik/brexit-boris-johnson-will-wohl-keil-zwischen-eu-staaten-treiben-16423370.html>
3. <https://www.oe24.at/welt/Brexit-Drama-Briten-Abgeordnete-zittern-vor-Klopapier-Engpass/400917428>
4. <https://www.welt.de/wirtschaft/article201687462/Bei-einem-hartem-Brexit-koennte-in-Grossbritannien-selbst-Toilettenpapier-knapp-werden.html>
5. https://www.nzz.ch/schweiz/italien-parlament-stimmt-fuer-verkleinerung-um-ein-drittel-id.1514253?mktcid=nled&mktcval=107_2019--10-09&kid=nl107_2019-10-8
6. <https://www.derstandard.at/story/2000109697492/oesterreichs-sparer-verlieren-jedes-jahr-drei-milliarden-euro>

WELTWIRTSCHAFT

1. <https://www.theguardian.com/environment/2019/oct/09/revealed-20-firms-third-carbon-emissions> mit Diagramm der weltweit am meisten CO₂ emittierenden Firmen... Twelve of the top 20 companies are state-owned and together their extractions are responsible for 20% of total emissions in the same period. The leading state-owned polluter is Saudi [Aramco](#), which has produced 4.38% of the global total on its own. that 90% of the emissions attributed to the top 20 climate culprits was from use of their products, such as petrol, jet fuel, natural gas, and thermal coal. One-tenth came from extracting, refining, and delivering the finished fuels. The impact of emissions from coal, oil and gas produced by fossil fuel companies has been huge. According to [research published in 2017 by Peter Frumhoff](#) at the Union of Concerned Scientists in the US and colleagues, CO₂ and methane emissions from the 90 biggest industrial carbon producers were responsible for almost half the rise in global temperature and close to a third of the sea level rise between 1880 and 2010. It follows a [warning from the UN in 2018 that the world has just 12 years](#) to avoid the worst consequences of runaway global heating and restrict temperature rises to 1.5C above pre-industrial levels.
2. <https://www.diepresse.com/5703137/zehn-anmerkungen-zu-co2-steuer-und-steuerreform>
3. https://www.deutschlandfunk.de/bericht-des-weltwirtschaftsforums-deutschland-buesst.3669.de.html?dram:article_id=460610 Wettbewerbsfähigkeit ein ...
4. <https://www.diepresse.com/5703657/osterreich-gut-aber-nicht-gut-genug> >> GRAPHIK !

8. Oktober 2019

1. <https://www.diepresse.com/5702654/eu-parlamentsprasident-wegen-brexit-streits-bei-johnson>
2. https://www.deutschlandfunk.de/oekonom-zum-brexit-und-irland-der-no-deal-ist-daS.694.de.html?dram:article_id=460416
3. <https://kurier.at/politik/ausland/brexit-fuer-tusk-treibt-johnson-dummes-schwarzer-peter-spiel/400641143>
4. <https://www.tagesschau.de/ausland/options-johnson-brexit-107.html>
5. <https://www.sueddeutsche.de/wirtschaft/harter-brexit-wirtschaft-kosten-1.4631549> Die für Zoll und Steuern zuständige britische Regierungsbehörde warnt: Im Fall eines No-Deal-Brexits kämen auf die Unternehmen jährliche Kosten von 15 Milliarden Pfund zu.... Den Berechnungen zufolge müssen große Unternehmen sich darauf einstellen, dass sie eine Lieferung im Durchschnitt zusätzlich 28 Pfund kosten wird. Um die dafür nötigen Zollformalitäten zu erledigen, benötige ein Mitarbeiter durchschnittlich eine Stunde und 45 Minuten. Ein Zeitaufwand, der bislang nicht nötig ist. Würde man diese Arbeit auslagern, kämen auf das Unternehmen Kosten von 56 Pfund pro Lieferung zu. Wie hoch die tatsächliche

Mehrbelastung ausfällt, hänge davon ab, wie oft eine Firma Güter, Waren oder Dienstleistungen ein- und ausführt.

6. <https://www.diepresse.com/5702661/acht-eu-lander-fordern-senkung-der-klimagase-um-55-prozent>
7. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/europa/2032655-Tage-der-Entscheidung-fuer-Skopje-und-Tirana.html> EU Erweiterungsverhandlungen in SO-Europa
8. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/europa/2032627-Orbans-Griff-nach-dem-Balkan.html>

WELTWIRTSCHAFT

9. <https://www.diepresse.com/5702686/usa-und-japan-besiegeln-neues-handelsabkommen>
10. <https://www.diepresse.com/5702705/usa-setzen-chinesische-firmen-auf-schwarze-liste>

7. Oktober 2019

1. <https://kurier.at/politik/ausland/johnson-grossbritannien-wird-eu-im-oktober-definitiv-verlassen/400639610>
 2. <https://www.nachrichten.at/politik/aussenpolitik/johnson-schliesst-erneuten-aufschub-des-eu-austritts-aus;art391,3173994>
 3. <https://kurier.at/politik/ausland/brexit-london-und-bruessel-tauschen-drohungen-und-ultimaten-aus/400640255>
 4. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/europa/2032589-EU-erwartet-Ideen-aus-Grossbritannien.html>
 5. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/politik/europa/2032458-Frankreich-will-rasche-Fortsetzung-der-Brexit-Gespraech.html>
 6. https://www.deutschlandfunk.de/oekonom-zum-brexit-und-irland-der-no-deal-ist-daS.694.de.html?dram:article_id=460416 Der in Irland lebende Ökonom Edgar Morgenroth hält Boris Johnsons Vorschlag, zwei geschlossene Grenzen zwischen Irland und Nordirland einzuführen, für nicht geeignet, um einen Kompromiss mit der EU zu finden. In Wirklichkeit wolle Johnson auch gar keinen Kompromiss, sagte Morgenroth im Dlf. >>> *auch als AUDIO-File* >>
7. <https://www.diepresse.com/5701989/die-eu-als-noch-unvollendetes-friedensprojekt> Europa koste etwas. Das müsse stärker vermittelt werden, sagt der Historiker Michael Gehler. „Ich sehe drei große Herausforderungen für die Europäische Union, wo sie noch ein unvollendetes Friedensprojekt ist: sozialer Friede, Migrationsfriede und die Wahrung des Finanzfriedens“,

8. <https://www.diepresse.com/5702086/klarer-wahltriumph-fur-portugals-sozialisten>
9. <https://www.derstandard.at/story/2000109454503/politiker-kurti-holt-uns-aus-der-patsche-und-bringt-uns> Kosovo will in die EU
10. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/wirtschaft/international/2032591-EU-Wettbewerbsindex-Mittelmaessiges-Oesterreich.html> mit Europa-KARTE !!!! ... Wien ist Weltmeister, wenn es um die lebenswerteste Stadt geht. Bei Innovation und Wettbewerbsfähigkeit gibt es für Österreichs wirtschaftlich stärkste Region aber noch Aufholbedarf. Im aktuellen EU-weiten "Wettbewerbsindex der Regionen" (RCI) belegt die Bundeshauptstadt - die gemeinsam mit Niederösterreich geführt wird - Platz 29 von insgesamt 268 Regionen.... Europaweit befinden sich unter den fünf besten Regionen drei aus Großbritannien. Die Spitzenreiter sind Stockholm, gefolgt von London, Utrecht, dem zentralenglischen Berkshire und dem südlichen Surrey. Danach folgt Hovedstaden (rund um Kopenhagen), Luxemburg, Oberbayern (rund um München)..... Am unteren Ende der schwächsten Fünf befinden sich drei griechische Regionen: Notio

Aigaio (Inselgruppe in der Ägäis) schneidet EU-weit am schlechtesten ab. Etwas besser die nordwestlich in Bulgarien gelegene Severozapaden, dann die spanische Enklave in Nordafrika Melilla, das westgriechische Dytiki Ellada sowie das nordgriechische Dytiki Makedonia..... Weiterhin sichtbar ist laut Wettbewerbsindex ein Gefälle zwischen Nord-west und Süd-ost. Einzig die Hauptstadtregionen, allen voran Bratislava, Warschau, Prag, Rom und Madrid sowie etwas weniger Athen, Budapest, Bukarest und Sofia heben das unterdurchschnittliche Niveau.

11. <https://www.nachrichten.at/wirtschaft/wirtschaftsraumooe/was-der-region-oberoesterreich-zur-spitzenklasse-fehlt;art467,3174445> Während Oberösterreich im Bereich Arbeitsmarkteffizienz tatsächlich Spitze und auf einer Höhe mit der Region Stockholm ist, finden sich vor allem zwei Punkte, die einen massiven Aufholbedarf spiegeln.... zum einen das Thema Infrastruktur, bei dem es um Straße, Bahn und Erreichbarkeit mit dem Flugzeug geht. Beim Flugverkehr hat Oberösterreich tatsächlich einen massiven Wettbewerbsnachteil. Während die Frachtparte dem Linzer Flughafen Gewinne sichert, schaut es im Passagierbereich nach wie vor nicht so gut aus. Hauptstadtnahe Wirtschaftsregionen und Regionen mit großen Flughäfen wie München haben hier einen großen Vorteil, den Oberösterreich nicht wirklich aufholen kann....Zum anderen zeigt der Vergleich massiven Rückstand beim Thema Innovation auf. Das wird man im Land nicht so gerne hören, das sich zuletzt über eine höhere Forschungsquote freute. "Letztlich geht es aber weniger um den Input als um den Output, die Zahl der wissensbasierten Arbeitsplätze und den Export von Innovationen", sagt Höffinger im Gespräch mit den OÖNachrichten. Mit dem Ausbau der Johannes Kepler Universität, dem LIT und der stärkeren Vernetzung von Wissenschaft und Wirtschaft hat Oberösterreich aber einen Weg eingeschlagen, der Hoffnung nährt und sich vorerst nur ansatzweise im Ranking niederschlägt.
12. <https://www.nachrichten.at/wirtschaft/wirtschaftsraumooe/vertriebsschiene-fuer-regionale-produzenten;art467,3174346>

6. Oktober 2019

1. <https://www.tagesschau.de/ausland/johnson-377.html> Verlängerung für Brüssel kaum abwendbar....
2. <https://www.tagesschau.de/ausland/schotten-103.html> **Schotten demonstrieren für Unabhängigkeit**
3. <https://www.diepresse.com/5701923/wohlhabende-briten-ziehen-geld-in-die-schweiz-ab>
4. <https://www.faz.net/aktuell/wirtschaft/diginomics/wie-deutschland-den-technologischen-anschluss-verliert-16411230.html>
5. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/wirtschaft/international/2032544-Auftragsflaute-in-deutscher-Industrie-Rezession-droht.html> "Ein harter Brexit aber hätte katastrophale Folgen für den deutschen Außenhandel." Werde Großbritannien zum Drittstaat, drohe immenser Mehraufwand im Bereich Zoll und bei der Bewältigung von Bürokratie in den Bereichen Logistik, Transport, Datenschutz und Steuern, so Bingmann. Das sei nur schwer oder mit hohem Kosten- und Zeitaufwand zu bewältigen.

6. <https://www.diepresse.com/5701989/die-eu-als-noch-unvollendetes-friedensprojekt> **Europa koste etwas. Das müsse stärker vermittelt werden, sagt der Historiker Michael Gehler.**

5. Oktober 2019

1. <https://www.welt.de/politik/ausland/article201453394/EU-Gipfel-Finnischer-Premier-geht-von-Brexit-Verschiebung-aus.html> **In knapp zwei Wochen ist der letzte EU-Gipfel vor der Brexit-Deadline. Der finnische Premierminister Antti Rinne geht aber davon aus, dass es bei dem Treffen der EU-Staats- und Regierungschefs um eine Verschiebung statt um konkrete Lösungen gehen wird....** Finnland hat von Juli bis Dezember den Vorsitz im Rat der Europäischen Union inne. „Aktuell sieht es so aus, als gebe es bis Ende Oktober keinen Deal und als bestehe die Gefahr eines harten Brexits“, sagte Rinne weiter. Für diesen Fall rechne er mit einem [Verlängerungsantrag](#), sagte der finnische Regierungschef....„**Wir müssen eine Regelung finden, mit der Frieden und Stabilität auf der irischen Insel sowie ein funktionierender EU-Binnenmarkt erhalten bleiben.**“
2. <https://www.diepresse.com/5701073/brexit-verschiebung-boris-johnson-widerspricht-sich>

3. <https://www.derstandard.at/story/2000109507200/warum-polens-rechte-rosigen-aussichten-entgegenblickt>
4. <https://www.diepresse.com/5701584/in-spanien-deutet-sich-ende-der-politischen-blockade-im-parlament-an>

WELTWIRTSCHAFT

5. <https://www.cicero.de/wirtschaft/automobilindustrie-krise-center-automotive-research-ig-metall-wertschoepfung-deutschland> **dann wird die Wertschöpfung nicht mehr in Deutschland stattfinden !**
6. <https://www.cicero.de/aussenpolitik/notstandsgesetz-hongkong-vermummungsverbot-glacier-kwong> „Chinas Einfluss auf Europa wird immer größer werden“

4. Oktober 2019

1. <https://kurier.at/politik/ausland/johnson-bereit-bruessel-um-brexit-aufschub-zu-bitten/400638254>
2. <https://www.derstandard.at/story/2000109497454/gerichtsdokumente-johnson-zu-brexit-aufschub-bereit> Der britische Premier hat zugesagt, am 19. Oktober einen Brexit-Aufschub zu beantragen – sofern es bis dahin noch keinen neuen Deal mit der EU gibt. Später relativierte er das
3. <https://www.welt.de/politik/ausland/article201405406/Dokument-aufgetaucht-Johnson-will-notfalls-doch-Brexit-Verschiebung-beantragen.html>
4. <https://www.nachrichten.at/politik/aussenpolitik/brexit-eu-fordert-von-london-nachbesserungen;art391,3173018>

5. <https://www.wienerzeitung.at/meinung/kommentare/2032102-Koennte-eine-Zollunion-das-Brexit-Dilemma-loesen.html> ???

6. <https://www.derstandard.at/story/2000109467845/hahn-wird-als-eu-kommissar-bestaetigt-abreibung-fuer-macrons-kandidatin>
7. <https://www.welt.de/finanzen/article201401422/Falsche-Diagnose-Ex-Waehrungshueter-rebellieren-gegen-Europaeische-Zentralbank.html>

8. <https://www.welt.de/wirtschaft/article201373862/WELT-European-Summit-Auf-der-Suche-nach-dem-neuen-Europa.html> Brexit, Handelskrieg, Abschwung: Europa steckt in der Krise. Bei der Suche nach Auswegen gewinnt die lange Zeit verschmähte Strategie des französischen Staates immer mehr Anhänger. Das deutsche Modell hingegen steht unter Beschuss..... In der Diskussion über Europas Zukunft stehen sich auch zwei Denkschulen gegenüber: Soll die Währungsunion sich eher nach dem deutschen Modell ausrichten, das für stabile Haushaltsfinanzen und Subsidiarität steht? Oder lieber dem französischen Modell folgen, das für einen staatlichen Zentralismus steht, eine gezielte Industriepolitik verfolgt und im Zweifel auch Schulden macht, um die eigenen Ziele zu erreichen?... Insbesondere in der Frage, wie Europa die eigenen Industrien voranbringen kann, scheint Frankreich mit seinen interventionistischen und zentralistischen Vorstellungen derzeit mehr zu punkten..... Auch mit einer weiteren Forderung konnte Le Maire bei vielen Konzernchefs punkten: „Wir sind daran gewöhnt, innerhalb der Euro-Zone zu konkurrieren. Aber wir sollten lernen, mehr zu kooperieren“, sagte Frankreichs Wirtschaftsminister, und gab damit eine Art neues Mantra vor: „Europa braucht mehr Kooperation und weniger Wettbewerb.“.... Den beschwor auch Le Maire: „**Mehr Wettbewerb statt Kooperation in Europa zu haben ist der falsche Ansatz. Europa sollte besser den Wettbewerb mit dem Rest der Welt aufnehmen, nicht zwischen den Mitgliedstaaten.** Wir alle leiden darunter, insbesondere bei den neuen Technologien.“ >>> [gesichert via wayback-machine](#) >>

9. <https://www.welt.de/wirtschaft/article201385612/Maschinenbau-Made-in-Germany-steckt-bereits-in-der-Rezession.html> Internationale Handelskonflikte und die Ungewissheiten des **Brexits** belasten „Made in Germany“. Verunsicherte Kunden im In- und Ausland halten sich mit Bestellungen zurück. Hinzu kommt der Strukturwandel in der Autoindustrie, einem wichtigen Kunden der Branche.... Im vergangenen Jahr hatte die Industrie mit deutlich mehr als einer Million Beschäftigten noch ein Plus von gut zwei Prozent erzielt.
10. <https://www.welt.de/wirtschaft/article201387512/F-18-Bundeswehr-greift-wohl-zum-US-Kampffjet-statt-zum-Eurofighter.html>

3. Oktober 2019

1. <https://kurier.at/politik/ausland/keine-eu-begeisterung-nach-johnsons-neuem-brexit-plan/400636412>
2. <https://www.derstandard.at/story/2000109464083/warum-bruessel-und-dublin-boris-johnson-neuen-brexit-plan-kritisieren> Rund 24 Stunden ließ sich die EU Zeit – am Donnerstag kam aber deutliche Kritik an den neuen britischen Brexit-Vorschlägen. Die wichtigsten Knackpunkte
3. <https://kurier.at/politik/ausland/johnson-will-das-parlament-erneut-in-zwangspause-schicken/400636304>
4. <https://www.diepresse.com/5700080/johnson-will-parlament-am-dienstag-erneut-zu-pause-zwingen>
5. <https://www.nachrichten.at/politik/aussenpolitik/johnson-will-brexit-am-31-oktober-durchziehen-komme-was-wolle;art391,3172626>
6. <https://www.faz.net/aktuell/brexit/brexit-verhandlungen-johnson-lobt-eigene-flexibilitaet-16415243.html>
7. <https://www.faz.net/aktuell/wirtschaft/irische-wirtschaft-lehnt-johnsons-neuen-plan-ab-16415231.html>
8. <https://www.diepresse.com/5700062/macrons-favoritin-blockiert> neue EU Kommission
9. <https://www.sueddeutsche.de/politik/eu-gouillard-macron-1.4625424> sie überzeugte nicht das EU Parlament beim Hearing

WELT WIRTSCHAFT

10. <https://www.sueddeutsche.de/wirtschaft/trump-zoelle-wto-airbus-1.4625684> Die EU sollte auf Trumps Strafzölle wegen Airbus umgehend antworten - und US-Waren in Europa verteuern. Das wäre ein wichtiges Signal im Hinblick auf drohende Autozölle.
11. <https://www.welt.de/wirtschaft/article201325004/Handelsstreit-Diese-Produkte-sind-von-Trumps-neuen-Strafzoellen-betroffen.html>

2. Oktober 2019

1. <https://www.diepresse.com/5699762/johnson-bekraftigt-grossbritannien-wird-am-31-oktober-aus-eu-aussteigen>
2. <https://www.derstandard.at/story/2000109364517/johnson-bekraeftigt-eu-austritt-am-31-oktober-komme-was-wolle> ... Am Mittwochnachmittag gab es dann erste offizielle Details aus dem laut Johnson "letzten Angebot" zum Brexit-Deal an die EU. In einem Brief an Kommissionspräsident Jean-Claude Juncker schrieb Johnson, er wolle die bisher vereinbarte Auffanglösung für die Grenze zwischen der britischen Provinz Nordirland und dem EU-Mitglied Irland aus dem Austrittsabkommen streichen. Auf Basis der Vorschläge könne die Notwendigkeit von Kontrollen an der Grenze entfallen, erklärte die britische Regierung.... Einheitliche Regeln in Nordirland und Irland – etwa für alle Güter – sollen dafür sorgen, dass Kontrollen nicht notwendig seien. "Unser vorgeschlagener Kompromiss beseitigt damit den sogenannten Backstop", sagte Johnson. Der Plan sieht außerdem vor, dass Nordirland im Wesentlichen im

europäischen Binnenmarkt verbleibt, die Zollunion jedoch verlässt. Kontrollen im Warenhandel mit **Irland** sollten aber nur "dezentralisiert" über Onlineformulare und Überprüfungen auf Firmengeländen und "an anderen Punkten der Lieferkette" erfolgen.

3. <https://www.theguardian.com/politics/2019/oct/02/boris-johnson-unveils-brexit-plan-for-alternative-to-backstop> Boris Johnson has laid out a five-point Brexit offer that would take Britain, including Northern Ireland, out of the customs union, and warned the EU27 there is "very little time" to do a deal.
4. <https://www.welt.de/politik/ausland/article201291598/Boris-Johnson-schickt-Brief-mit-Brexit-Vorschlaegen-an-Juncker.html?>
5. <https://kurier.at/politik/ausland/johnson-treten-am-3110-aus-eu-aus-komme-was-wolle/400635812>
6. <https://www.welt.de/politik/ausland/article201313190/Tory-Parteitag-Brexit-Die-Taktik-des-Boris-Johnson.html> Mit vollem Tempo Richtung Klippe, das ist Johnsons Taktik. Die Europäer wie auch die Briten selbst rätseln fieberhaft über den Ausgang der Dauer-Krise, die in den nächsten Wochen ihren Höhepunkt erreichen muss: Am 31. Oktober läuft die Frist aus, 14 Tage vorher versammeln sich die 27 EU-Staaten zum regulären Gipfel in Brüssel.
7. (<https://www.diepresse.com/5700040/warum-nur-eine-grenzkontrolle-wenn-man-zwei-haben-kann>) Mit seiner gebetsmühlenartig wiederholten Ansage, der Brexit müsse erledigt werden, klang der Premier wie ein Schuljunge, der sich selbst davon überzeugen will, die verhasste, ewig vor sich hingeschobene Mathe-Hausaufgabe endlich anzugehen.... **Johnsons Angebot an die EU lässt sich wie folgt zusammenfassen:** Wozu nur eine Grenzkontrolle, wenn man zwei haben kann? In dem offensichtlichen Bemühen, ihr ursprüngliches Versprechen von der offenen Grenze in Irland ad absurdum zu führen, schwebt den Briten ein byzantinisches System von überlappenden Zuständigkeiten und Kontrollzonen vor, in dem die Demarkationslinien teils auf der Insel, teils in der Irischen See verlaufen. Käme es tatsächlich dazu – wovon nicht auszugehen ist –, könnten die Bewohner des irischen Grenzlands künftig ihre Häuser nicht ohne einen Stapel Formulare und eine Fußfessel mit GPS-Tracker verlassen.... Dahinter verbirgt sich ein Herzenswunsch der Tories, den kein Brexit-Hardliner in den Mund nehmen will, weil er, laut ausgesprochen, infantil klingen würde: Großbritannien möge von den Vorzügen der EU profitieren, aber zugleich so frei sein, alle unliebsamen Regeln zu missachten. Das Problem der EU ist, dass sie in Sachen Brexit mit Personen zu tun hat, die Politik als ewig währenden Kindergeburtstag begreifen. Die Verhandler der Union können aber keinen Schlusstrich ziehen, weil sie vermeiden wollen, dass man ihnen die Schuld an einer Scheidung im Unfrieden gibt. Man gibt sich also gesprächsbereit, hofft auf ein Wunder und bereitet sich zugleich auf das Schlimmste vor.
8. <https://www.oe24.at/welt/weltpolitik/Johnsons-Brexit-Plan-schafft-fuer-die-EU-bei-Nordirland-neue-Probleme/400174984>
9. <https://www.nachrichten.at/politik/aussenpolitik/brexit-eu-will-ueber-johnson-vorschlag-verhandeln;art391,3172613>
10. https://www.deutschlandfunk.de/neuer-plan-fuer-bruessel-boris-johnsons-brexit-endspiel.720.de.html?dram:article_id=460232 Boris Johnson kommt der EU in der Tat entgegen, indem er zustimmt, dass Nordirland einen Sonderstatus einnehmen soll. Die Region soll bis auf weiteres im EU-Binnenmarkt bleiben... **Selbst wenn die EU und London sich einigen, gibt es noch eine zweite Frage: wird es dafür eine Mehrheit im britischen Parlament geben?**
11. <https://www.sueddeutsche.de/politik/eu-kommission-kommissionspraesidentin-eu-kommissare-1.4593138> Wer welche Aufgaben in der neuen EU Kommission übernehmen soll...
12. <https://www.derstandard.at/story/2000109333890/e-autos-und-trump-sind-die-jobkiller-der-deutschen-autoindustrie> ... Der Rückgang der Beschäftigtenzahlen wird mit 233.450 sogar noch höher ausfallen, allerdings entstehen durch E-Mobilität sowohl in der Produktion neue Jobs (knapp 22.000) als auch in der Entwicklung (87.000), in Summe an die 109.000 Arbeitsplätze. Im Saldo sind also 125.000 Jobs akut gefährdet, um sie werden die aktuell 834.000 Beschäftigten in der deutschen Automobil- und Zulieferindustrie dezimiert. Das wird auch im Autozulieferland Österreich nicht unbemerkt bleiben,... Befeuert werde der Jobverlust just vom Klimapaket der Regierung, attestiert "Auto-Professor" und Car-

Chef Ferdinand Dudenhöffer. Das vor einer Woche beschlossene Klimakonzept beginnt mit einem Festpreis auf den CO₂-Ausstoß, der von zehn Euro pro Tonne CO₂ im Jahr 2021 auf 35 Euro bis 2025 steigt. Benzin oder Diesel werden so um bis zu zwölf Cent teurer.

13. Retrospektiv <https://www.welt.de/geschichte/zweiter-weltkrieg/article201273910/Wehrmacht-1944-Die-Rote-Armee-haette-ungehindert-in-das-Deutsche-Reich-hineinstossen-koennen.html>

WELTWIRTSCHAFT

14. <https://www.derstandard.at/story/2000109375097/usa-duerfen-strafzoelle-gegen-europa-in-milliardenhoehe-einheben>
15. <https://www.welt.de/wirtschaft/article201308146/Illegale-Airbus-Subventionen-USA-duerfen-Strafzoelle-auf-EU-Importe-in-Milliardenhoehe-erheben.html>
16. <https://www.diepresse.com/5700158/kase-wein-butter-usa-kundigen-neue-strafzolle-auf-eu-importe-an>

1. Oktober 2019

2. <https://www.diepresse.com/5698979/berichte-london-will-losung-fur-irland-frage-vorlegen>
3. <https://www.derstandard.at/story/2000109304525/london-schlaegt-zollkontrollen-abseits-der-nordirland-grenze-vor> **Notwendige Kontrollen zwischen Nordirland und Irland sollen in eigenen Zentren durchgeführt werden. Irland lehnt die Vorschläge umgehend ab**
4. <https://kurier.at/politik/ausland/brexit-johnson-will-angeblich-backstop-alternative-vorlegen/400634246>
5. <https://www.diepresse.com/5697636/london-kündigt-milliarden-finanzspritze-bei-no-deal-an>
6. <https://kurier.at/politik/ausland/eu-kommission-ungarn-lenkt-ein-von-der-leyen-muss-sich-umsehen/400633943>
7. <https://www.diepresse.com/5698623/zweiter-versuch-ungarn-nominiert-eu-botschafter-als-kommissar>

WELTWIRTSCHAFT

https://www.deutschlandfunk.de/70-jahre-volksrepublik-china-china-kann-nicht-mehr.694.de.html?dram:article_id=460041

<https://diepresse.com/home/ausland/eu/5434453/Umfrage> **Wenig-Wissen-ueber-das-EUParlament** 23.5.18

EUROPA-QUIZ <https://kurier.at/politik/inland/raten-sie-mit-das-grosse-europa-quiz/400059392>

<https://www.sueddeutsche.de/politik/brexit-fragen-antworten-1.4210498>

<https://www.zdf.de/dokumentation/zdfinfo-doku/die-sieben-groessten-fehler-in-der-eu-100.html> VIDEO

<https://derstandard.at/2000097138960/Das-kleine-Brexit-Lexikon> No-Deal-Brexit, Backstop oder Handel nach WTO-Regeln: Die wichtigsten Begriffe rund um den Brexit erklärt

<https://www.nzz.ch/international/brexit-eine-chronologie-der-ereignisse-id.1364411> < *gratis registrieren möglich !*

<https://derstandard.at/2000099423047/Die-Dreh-und-Angelpunkte-der-Brexit-Debatte-einfach-erklart>

<https://diepresse.com/home/ausland/eu/5586682/Spiel> **Gehen-Sie-selbst-durch-den-BrexitIrrgarten**

<https://www.wienerzeitung.at/themen/brexit/>

<https://www.deutschlandfunk.de/countdown-zum-brexit.3880.de.html>

<https://www.phoenix.de/vereinigtes-koenigreich-d-252203.html>

VIDEO: wurde der BREXIT gekauft ? <https://www.zdf.de/dokumentation/zdfzoom/zdfzoom-angriff-auf-die-demokratie-102.html>

<https://www.stuttgarter-zeitung.de/inhalt.brisante-zdf-reportage-wurde-der-brexite-gekauft.83f2cc66-01b9-4b3d-a010-2a9b608a1fc7.html>

https://de.wikipedia.org/wiki/EU-Austritt_des_Vereinigten_K%C3%B6nigreichs

https://www.nzz.ch/international/brexit-eine-chronologie-der-ereignisse-l_d.1364411?reduced=true < gartis registr.!

<https://derstandard.at/2000100401319/Der-ganze-Brexit-in-weniger-als-500-Worten>

<https://derstandard.at/2000101302503/Last-Exit-Brexit-Finden-Sie-den-Weg-durchs-Brexit-Labyrinth>

<https://www.welt.de/wirtschaft/article194165541/Europawahl-2019-Europa-in-Zahlen.html> KARTEN

https://rp-online.de/politik/eu/europawahl/europawahl-2019-was-hat-die-eu-mit-meiner-pizza-zu-tun-wie-demokratisch-ist-die-eu_aid-38812865 Repräsentative FRAGEN zu Europa.....

VIDEO Qu : Yes Minister : Why Britain Joined the European Union“ <https://www.youtube.com/watch?v=37iHSwA1SwE>